

LUTHERSTADT EISLEBEN **INFO**

AMTSBLATT

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER LUTHERSTADT EISLEBEN
mit den Ortschaften Bischofrode, Burgsdorf, Hederleben,
Osterhausen, Polleben, Rothenschirmbach, Schmalzerode,
Unterrißdorf, Volkstedt und Wolferode



AM ANFANG
WAR DAS WORT



LUTHER
2017
500 JAHRE
REFORMATION

Jahrgang 26

Samstag, den 3. September 2016

www.eisleben.eu

Nummer 8

E I S L E B E R **WIESE**

Das größte Volksfest in Mitteldeutschland

16.-19. SEPTEMBER 2016

Kleine WIESE

23.-25.09.2016

mit Ballontreffen und
Bauernmarkt



www.wiesenmarkt.de



WIESE



Innenteil

Programm Eisleber Wiesenmarkt

AZUBIS S.06

Lutherstadt Eisleben, HELIOS Klinik und ARYZTA AG

Sachsen-Anhalt-Tag 2017 S.08

Plakatwettbewerb - Ausschreibung

PRÄSENTIERT

EFA GBA

7. EISLEBER BOXNACHT



AMATEURBOXEN
PROFIBOXEN, K1
LIVE-MUSIK, SHOW

SAMSTAG, 10. SEPTEMBER 2016

FESTZELT - WIESENWEG, LUTHERSTADT EISLEBEN

EINLASS: 18:00 UHR BEGINN: 19:30 UHR

TICKETS: PROCONNECT (KALLFISCHSTRASSE 119), TOURISTINFORMATION

VOCAPONE-SHOW IM KAUFLAND-CENTER

VORVERKAUF: 16,00 € ABENDKASSE: 18,00 €

TICKETHOTLINE: 03475 - 751220

Inhaltsverzeichnis

Amtliche Bekanntmachungen der Lutherstadt Eisleben

Beschlüsse des Stadtrates / 6. Sondersitzung

- Bestätigung von Mehrmengen und Mehrleistungen

Seite 2

Beschlüsse des Betriebsausschusses Eigenbetriebes Märkte der Luth. Eisleben

1. Sondersitzung

- Personalangelegenheit

Seite 2

Beschlüsse des Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen

- Personalangelegenheit

Seite 2

Bekanntmachung der Verwaltung

- Festsetzung einer Veranstaltung
- Das Einwohnermeldeamt und die Stadtbibliothek der Lutherstadt informieren.

Seite 2

Seite 3

Information des Stadtrates

- Sitzungstermine 2016

Seite 3

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Stadtrates der Lutherstadt Eisleben

6. Sondersitzung des Stadtrates am 09.08.2016

Beschluss-Nr.: S6/289/16

Bestätigung zur Ausführung von Mehrmengen und Mehrleistungen bzw. Mindermengen zum Bauvorhaben Umbau Malzscheune - Sicherung Los Rohbau in der Bahnhofstraße 32 (8. Nachtrag)

Beschlüsse des Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Märkte

1. Sondersitzung des Betriebsausschusses Märkte vom 27.07.2016

Beschluss-Nr.: SEBM1/8/16

Personalangelegenheit

Beschlüsse des Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen

12. Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen vom 22.08.2016

Beschluss-Nr.: Kita12/69/16 - Kita12/71/16

Personalangelegenheit

Bekanntmachung der Verwaltung

Festsetzungsverfügung FE. 05/16 16.08.2016

Marktfestsetzung gemäß § 69 Gewerbeordnung

Festsetzungsverfügung

Hiermit wird gemäß § 69 Gewerbeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBl. I S. 202), mit den seither erfolgten Änderungen, der Markt zu „**Luthers Geburtstag**“ vom 04.11. bis 06.11.2016 als Spezialmarkt im Sinne des § 68 Abs. 1 der Gewerbeordnung festgesetzt.

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Freitag, 04.11.16 von 17.00 bis 21.00 Uhr

Sonnabend, 05.11.16 von 11.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag, 06.11.16 von 11.00 bis 18.00 Uhr

Luthers Geburtstag findet auf dem Marktplatz der Lutherstadt Eisleben statt, und umfasst die schraffierte Fläche des beigefügten Planes, der Bestandteil dieser Festsetzungsverfügung ist.

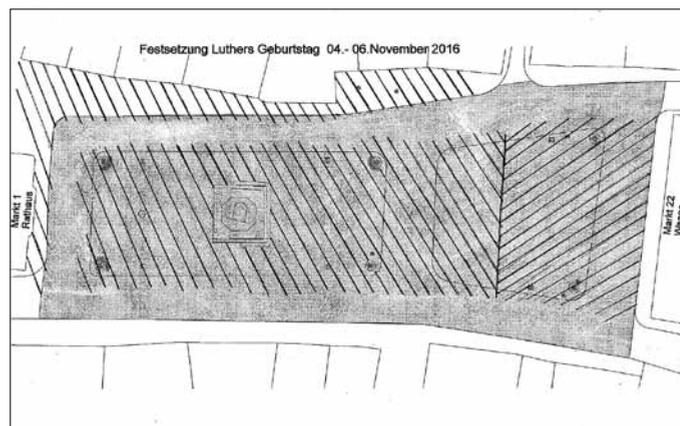


i. A. Michalski

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich beim Eigenbetrieb Märkte der Lutherstadt Eisleben einzulegen. Sollte die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Plan:



Bekanntmachung der Verwaltung

- Das Einwohnermeldeamt und die Stadtbibliothek der Lutherstadt Eisleben haben für Sie an folgenden Samstagen geöffnet.

September 2016	03.09.2016
Oktober 2016	01.10.2016
November 2016	05.11.2016
Dezember 2016	03.12.2016

Eventuell erforderliche Änderungen der Öffnungszeiten werden rechtzeitig vorher bekannt gegeben.

Geöffnet ist jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr. Änderungen möglich!

Informationen des Stadtratsbüros

Vorschau Sitzungstermine 2016

Stadtrat 2016

06.09.2016:	16. Sitzung des Stadtrates
25.10.2016:	17. Sitzung des Stadtrates
29.11.2016:	18. Sitzung des Stadtrates
13.12.2016:	19. Sitzung des Stadtrates

Hauptausschuss 2016

27.09.2016:	17. Sitzung des Hauptausschusses
15.11.2016:	18. Sitzung des Hauptausschusses

Finanzausschuss 2016

18.10.2016:	15. Sitzung des Finanzausschusses
08.11.2016:	16. Sitzung des Finanzausschusses

Änderungen möglich!

Informationen aus dem Rathaus

Besuch bei der Oberbürgermeisterin

Die Oberbürgermeisterin Jutta Fischer empfing am Samstag, d. 06.08.2016 Prof. Justus Frantz, Pianist, Dirigent und Fernsehmoderator gemeinsam mit Frau Gabriele Neugebauer und Begleitung.



Auch wenn die Zeit der Gäste sehr knapp bemessen war, so fanden sie diese doch noch für einen kleinen Besuch im Zentrum Taufe und im Geburtshaus Martin Luthers. Gerade Prof. Frantz war sehr angetan von der angenehmen Atmosphäre und versprach der Oberbürgermeisterin, auf jedem Fall in Kontakt zu bleiben und vielleicht zu dem einen oder anderen Höhepunkt die Lutherstadt wieder zu besuchen und dann vielleicht mit etwas mehr Zeit im Gepäck.

Lutherpreis „Das unerschrockene Wort“

Liebe Eisleberinnen, liebe Eisleber,

unsere Stadt gehört zu den 15 Lutherstädten (Augsburg, Coburg, Eisenach, Erfurt, Halle, Heidelberg, Lutherstadt Wittenberg, Magdeburg, Marburg, Schmalkalden, Speyer, Torgau, Worms und Zeitz), die aller zwei Jahre im Gedenken an den Reformator einen Preis an Frauen und Männer, die „in Wort und Tat für die Gesellschaft, die Gemeinde, den Staat bedeutsame Aussagen gemacht und gegenüber Widerständen vertreten haben“ vergeben. Der Preis „Das unerschrockene Wort“ ist mit 10.000 Euro dotiert und wird am 22. April 2017 in Torgau zum 11. Mal übergeben.

In der Präambel des Preisstatuts heißt es: „In einem freiheitlichen demokratischen Gemeinwesen gehört das freie Wort zu den wichtigsten konstitutiven Elementen. Auch in einer Gesellschaft, in der die Meinungsfreiheit Verfassungsrang hat, gibt es vielerlei Gründe, Zwänge, Versuchungen und Hindernisse, die zu einer Einengung und damit letztlich zu einer Bedrohung der freien Meinungsäußerung führen können. Wenn aber Opportunitätsdenken, das Bemühen um Anpassung und Konformität und die Scheu vor vermeintlichen Autoritäten überhand nehmen, dann verkümmert der Mut, unüberhörbar das zu sagen, was möglicherweise unbequem ist, der vorherrschenden oder der obrigkeitlichen Meinung zuwiderläuft, aber um der Wahrheit und Wahrhaftigkeit willen ausgesprochen werden sollte.“

Bisher wurden Herr Prof. Dr. Richard Schröder (1996), Herr Prof. Dr. Hans Küng (1999), Frau Uta Leichsenring (2001), Frau Gertraud Knoll (2003), Herr Stephan Krawczyk (2005), Frau Emel Abidin-Algan (2007), Frau Andrea Repke (2009), Dmitrij Muratow und die Redaktion der Nowaja Gaseta (2011), die Initiative „Keine Bedienung für Nazis“ (2013) und der syrische Rechtsanwalt und Journalist Mazen Darwish (2015) mit dem Preis geehrt.

Wir sehen, es gibt Persönlichkeiten, die sich durch ihr unbedingtes Handeln für eine Sache engagieren und dabei auch vorherrschende Meinungen infrage stellen. Sicher sind Sie, liebe Eisleberinnen und Eisleber, solchen Menschen schon begegnet oder haben von ihnen gehört.

Auch unsere Stadt hat die Möglichkeit, eine Frau, einen Mann oder eine Initiative für den Preis vorzuschlagen. Die Empfehlungen der einzelnen Städte werden dann im November 2016 von einer Jury, in welcher die Oberbürgermeister der beteiligten Städte sowie sechs weitere Juroren stimmberechtigt sind, bewertet, und der Preisträger bzw. die Preisträgerin wird ausgewählt.

Deshalb möchte ich Sie herzlich einladen, Ihren Vorschlag/Ihre Anregung für eine würdige Preisträgerin bzw. einen würdigen Preisträger bis zum **30. September 2016** mit Ihrer Begründung an die Stadtverwaltung der Lutherstadt Eisleben, Markt 1, 06295 Lutherstadt Eisleben zu senden. Bitte vermerken Sie auf Ihrem Brief das Kennwort: „Das unerschrockene Wort“.

Ich bin sicher, mit Ihrer Unterstützung der Jury eine interessante Empfehlung geben zu können, und freue mich auf Ihre Vorschläge.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre
Jutta Fischer
Oberbürgermeisterin

Oberbürgermeisterin Fischer gratulierte Helmut Kaczmarek zum 90. Geburtstag



Am 6. August vor 90 Jahren wurde Helmut Kaczmarek in Eisleben geboren, wo er bis heute gern zu Hause ist. Er besuchte die Lutherschule, absolvierte in Weimar die Fachschule für Ausbautechnik und eröffnete 1954 in der Lutherstraße ein Ladengeschäft für Raumausstattung. 1956 eröffnete er eine Werkstatt am Markt 42 und war einer der Gründungsmitglieder der PGH DEPOSA. Auch noch viele Jahre, nach dem er in den Ruhestand ging, arbeitete er mit im Meisterprüfungsausschuss für Raumausstatter, Tischler, Zimmerleute und Bäcker.

Gleichstellungs- und Städtepartnerschaftsbeauftragte

Wallenstein-Woche 2016 in der Partnerstadt Memmingen



Maria Hahn, Elke Krehan, Dr. Ivo Holzinger und Kathrin Gantz (v. l.)

Zurück versetzt in das Jahr 1630 gestalten die ca. 5.000 Mitglieder des Fischertagvereins (genau so viele Menschen lebten damals in der Stadt) der Partnerstadt historisch exakt den Einzug der Kaiserlichen unter General Wallenstein. Die Memminger Bürgerschaft, seinerzeit überwiegend evangelisch, war über die Belagerung, u. a. auch durch die Pappenheimer alles andere als glücklich. Dieser hatte während des 30-jährigen Krieges übrigens auch Eisleben mit seinen Truppen heimgesucht. Eingeladen waren auch in diesem Jahr wieder die befreundeten Vereine und Partnerstädte.

So weilten am ersten Wochenende der Wallensteintage die Vertreter der Helftaer Feuerwehr und am zweiten eine kleine Delegation der Verwaltung mit der Stadtratvorsitzenden Elke Krehan, der Leiterin der Stabstelle Wirtschaft, Schulen, Jugend, Sport und Fördermittelkoordination Kathrin Gantz und der Gleichstellungs- und Städtepartnerschaftsbeauftragte Maria Hahn in der Stadt.

Neben dem geplanten Programm (Gegenzeichnung des Vertrages mit der französischen Partnerstadt „Auch“, Besuch des ökumenischen Gottesdienstes und natürlich die verschiedensten Veranstaltungen im Lager) konnten gute und zielführende Gespräche mit den Vertretern und Vertreterinnen der Verwaltungsspitze und des Stadtrates geführt werden.



Frau Krehan überbringt die Grüße der Lutherstadt Eisleben

Denn auch nach der Pensionierung des Oberbürgermeisters Dr. Ivo Holzinger (nach 36 Amtsjahren), soll diese Freundschaft weiter leben, besonders auch mit Blick auf das Reformationsjubiläum und den Sachsen-Anhalt-Tag 2017 in der Lutherstadt Eisleben.



Konrad Adenauer Stiftung

Die Konrad Adenauer Stiftung lädt herzlich ein!

Konrad Adenauer Mensch – Politiker – Staatsmann

Ein Vortrag von und Gespräch mit Dr. Hans Peter Mensing. Am Mittwoch, 14.09.2016, 19:00 Uhr im Hotel Graf von Mansfeld, Markt 56 in der Lutherstadt Eisleben. Anmeldung erbeten. Kontakt:

Tagungsbüro: Brigitte Drechsel
Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.
Politisches Bildungsforum Sachsen-Anhalt
Franckestraße 1, in 39104 Magdeburg
Tel.: 0391 520887-104
Fax: 0391 520887-121
E-Mail: Britta.Drechsler@kas.de

Sachgebiet Öffentlichkeit und Kultur

Wir gratulieren im Monat September 2016 sehr herzlich

In der Lutherstadt Eisleben zum 95. Geburtstag
Frau Hilde Scharfe

zum 90. Geburtstag
Frau Regitta Beyer
Frau Mathilde Bege
Frau Margarete Reiche
Frau Anna Fischer
Frau Edith Klose

zum 85. Geburtstag
Frau Ursula Weilert
Herr Gerhard Fuhrmann
Frau Maria Karasch
Herr Werner Polzius



Frau Ursel Lafeld
 Frau Liesbeth Seelig
 Frau Ruth Resetarits
 Frau Ruth Schmidt
 Herr Ferdinand Ulbrich

zum 80. Geburtstag

Herr Karl-Heinz Stieber
 Frau Heidrun Trauboth
 Herr Dieter Uhlendorf
 Frau Hannelore Neumann
 Frau Selma Heublein
 Herr Hans-Jürgen Dörre
 Herr Erhardt Knoche
 Herr Wilfried Ottenbreit
 Frau Marlena Müller
 Frau Edith Maleika
 Frau Irmgard Schmidt
 Herr Karlheinz Stude
 Frau Hanna Brachmann
 Frau Renate Laue

in der Lutherstadt Eisleben OT Bischofrode

Frau Lucie Nonnast zum 85. Geburtstag
 Frau Ursula Bein zum 80. Geburtstag

in der Lutherstadt Eisleben OT Hedersleben

Herr Walter Klingenstein zum 85. Geburtstag
 Herr Heinz Dressel zum 80. Geburtstag

in der Lutherstadt Eisleben OT Polleben

Frau Hildegard Attami zum 90. Geburtstag
 Frau Ilse Feibig zum 85. Geburtstag
 Frau Irmgard Meißner zum 85. Geburtstag
 Herr Alfred Goßrau zum 80. Geburtstag

in der Lutherstadt Eisleben OT Unterrißdorf

Frau Margot Stockhaus zum 85. Geburtstag
 Frau Waltraud Peters zum 80. Geburtstag

in der Lutherstadt Eisleben OT Wolferode

Herr Manfred Rockmann zum 85. Geburtstag
 Herr Helmuth Blume zum 80. Geburtstag
 Frau Helga Hirsch zum 80. Geburtstag
 Frau Ursula Henschel zum 80. Geburtstag



Jubiläen im Monat September 2016

„Goldene Hochzeit“ (50. Ehejubiläum)

Wie Gold hat die Ehe 50 Jahre allem standgehalten und sich als fest und kostbar erwiesen.

Manche Ehepaare wechseln neue Ringe.
 Eheleute Karin und Harry Hoffmann
 Eheleute Renate und Peter Hofmann
 Eheleute Ute und Klaus Worch
 Eheleute Irene und Armin Hoppe
 Eheleute Margitt und Klaus-Dieter Raase

„Eiserne Hochzeit“ (65. Ehejubiläum)

*Nicht 50, nicht 60 - nein 65 Jahr ist man nun ein Ehepaar.
 Mit Gesundheit und einem langen Leben kann man gemeinsam noch einiges erleben.*
 Eheleute Karla und Arno Hoyer
 Eheleute Herta und Walter Labusch

Pressestelle

Schau mal wieder in die Bibliothek deiner Stadt

Aufmerksamen Besuchern ist sicher aufgefallen, dass es einige Veränderungen in der Bibliothek gibt.

So hat sich der Standort der Jugendbücher und der Fantasyliteratur verlagert.

Die Konsolenspiele wurden großzügiger aufgestellt. So kann man sich besser einen Überblick über das Vorhandene verschaffen. Getrennt wurden ja schon zwischen DS- und Wii-Spielen. Das haben wir noch weiter aufgeteilt – die 3DS-Spiele stehen jetzt auch separat.

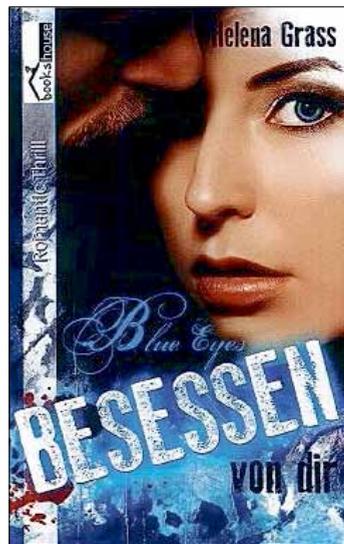
So haben wir Platz geschaffen für eine Neuheit im Ausleihbetrieb – PS4-Spiele!

Im Laufe des Jahres werden noch weitere PS-Spiele angeschafft. Die beständige Nachfrage nach diesen Konsolenspielen veranlasste uns, diese in den Bestand der Bibliothek aufzunehmen.

Unsere aktuelle Ausstellung ist den Schulanfängern gewidmet. Vielleicht finden Sie ja noch die ein oder andere Anregung für das große Ereignis.

An dieser Stelle möchten wir noch einmal darauf aufmerksam machen, dass alle Schulanfänger, die am Zuckertütenfest der Stadt Eisleben teilgenommen haben, einen Gutschein zur Anmeldung in der Stadtbibliothek haben. Nutzen Sie diesen Gutschein! Lassen Sie Ihre Kinder die Welt der Medien entdecken!

Ihre Stadtbibliothek wünscht einen schönen Sommer!



Ausblick September 2016:
 Romantic - Thriller ~ Gänsehaut - Feeling
 Die Hettstederin Helena Grass liest am **21. September 2016**, 17:30 Uhr in der Stadtbibliothek der Lutherstadt Eisleben.

Wer war der Mensch, nach dem meine Straße benannt wurde?

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, mit der heutigen Ausgabe setzen wir die Serie fort, die Ihnen die Straßennamen der Lutherstadt Eisleben ein wenig näher bringen wird. Wir möchten vorweg betonen, dass wir uns auf die im Archiv der Lutherstadt Eisleben hinterlegten Unterlagen stützen. Dabei werden wir die Informationen so aussagekräftig wie möglich gestalten. Sollten Sie jedoch noch Ergänzungen haben, verbinden Sie mit der Straße persönliche Erlebnisse, haben Sie Bilder aus längst vergangener Zeit, dann senden Sie uns diese Informationen oder bringen sie einfach im Rathaus der Lutherstadt Eisleben vorbei.

Mit Ihrem Einverständnis werden wir die Informationen im nächsten Amtsblatt veröffentlichen und legen diese selbstverständlich den Unterlagen des Archivs bei. Von Unterlagen und Fotos, die Sie persönlich im Rathaus abgeben oder per Post an uns senden, werden Kopien erstellt und die Originale erhalten Sie zurück.

Bisher veröffentlichten wir:

- Adolf Damaschke Straße
- Albrechtstraße
- August Bebel Straße
- Carl-Eitz-Weg
- Casper-Güttel-Straße
- Clara-Zetkin-Straße
- Clingensteinstraße
- Diesterwegstraße
- Ferdinand-Neißer-Straße
- Freiesleben Straße
- Friedrich-Engels-Straße
- Friedrich-Wilhelm-August-Fröbel-Straße
- Friedrich-Koenig-Straße
- Friedrich-August-Quenstedt-Straße
- Fritz-Wenck-Straße
- Georg-Spackeler-Straße
- Geschwister-Scholl-Straße
- Goethestraße
- Größlerstraße
- Hackebornstraße
- Hessestraße
- Johann-Agricola-Straße
- Johannes-Noack-Straße
- Karl-Fischer-Straße
- Karl-Liebnecht-Straße
- Karl-Marx-Straße
- Karl-Rühlemann-Platz
- Karl-Wünschmann-Straße
- Kurt-Wein-Straße
- Ludwig-Jahn-Straße

Heute: Lutherstraße



Foto: Alexander Prull

Die Lutherstraße ist eine Verbindungsstraße zwischen Glockenstraße und Hallescher Straße.

Martin Luther war Theologe und Reformator.

Bereits im ersten Adressbuch von 1876 hieß diese Straße „Dr. Lutherstraße“. Dieser Straßennamen wurde bis 1945 beibehalten. Erst nach 1945 wurde „Dr. Lutherstraße“ in die „Lutherstraße“ umbenannt. In der Lutherstraße befindet sich auch das Geburtshaus des Reformators Martin Luther.

Martin Luther wurde am 10. November 1483 in Eisleben geboren und am 11. November 1483 in der St. Petri-Pauli-Kirche in Eisleben getauft. Auf einer Reise nach Eisleben, bei der er einen Streit der Grafen von Mansfeld schlichten wollte, verstarb er am 18. Februar 1546 in Eisleben. Am 22. Februar 1546 wurde er in Wittenberg in der Schlosskirche beigesetzt.

Luther wuchs als Sohn eines Hüttenmeisters im Kupferschieferbergbau in Mansfeld auf, wo er bis 1497 die Stadtschule besuchte.

Weitere Stationen seiner Ausbildung waren die Domschule in Magdeburg, die Pfarrschule St. Georgen in Eisenach und die Universität Erfurt.

Im Jahre 1505 beendete er seine akademische Grundausbildung. Er legte das Examen zum „Magister artium“ ab. Magister artium war ein akademischer Grad im Mittelalter. Er bedeutet „Lehrmeister der Wissenschaften“. Dieser Titel wurde für Fächer mit philosophischer Grundlage, wie z. B. die Sprachen und geschichtswissenschaftlichen Fächer übernommen.

Im Juli 1505 trat Luther in das Kloster der Augustiner-Eremiten in Erfurt ein. Da er sich streng an die Regeln des Ordens hielt, wurde er bereits im Februar 1507 zum Diakon und im April desselben Jahres zum Priester geweiht. Nach seiner Priesterweihe begann er Theologie zu studieren. Im Jahre 1509 übernahm er die Lehrtätigkeit. 1511 siedelte Luther von Erfurt nach Wittenberg um. Hier promovierte er 1512 zum Doktor der Theologie. Er übernahm den Lehrstuhl von Staupitz an der Universität in Wittenberg und behielt ihn bis zu seinem Lebensende.

1514 wurde Luther Provinzialvikar und übernahm zu seiner Lehrtätigkeit in Wittenberg auch Leitungsaufgaben des Ordens.

In die Geschichte ging Martin Luther durch den Anschlag der 95 Thesen am Hauptportal der Schlosskirche zu Wittenberg im Jahre 1517 ein.

Die Thesen fanden großen öffentlichen Widerhall, der die Reformation auslöste.

Von 1521 bis 1522 hielt sich Martin Luther unter dem Namen „Junker Jörg“ auf der Wartburg in Eisenach auf, wo er auf Anraten von Melanchthon das Neue Testament in nur elf Wochen ins Deutsche übertrug. Bis 1534 übersetzte Luther dann das übrige Alte Testament mit weiteren Reformatoren und Professoren. Zusammen bildeten beide Testamente die berühmte Lutherbibel. Am 27.06.1525 heiratete Martin Luther die ehemalige Nonne Katharina von Bora.

Mit ihr hatte er 6 Kinder.

Luthers Wappen war die „Lutherrose“. In einem Brief aus dem Jahre 1530 beschrieb er dieses.

Ab 1530 war Luther nur noch als Seelsorger und Publizist tätig.

Bis 1545 hielt er in Wittenberg Vorlesungen überwiegend zur Schöpfungsgeschichte.

Seine letzte Reise führte ihn nach Eisleben, wo er im Alter von 62 Jahren verstarb.

Mit freundlicher Unterstützung

Stadtarchiv

Lutherstadt Eisleben

Ausbildung bei der Stadtverwaltung der Lutherstadt Eisleben

Anne-Kathrin Blume begann ihre Ausbildung bei der Stadtverwaltung der Lutherstadt Eisleben.



Frau Fischer, Herr Lamm, Frau Blume und Frau Laß

Anne-Kathrin Blume wird in den nächsten drei Jahren zur Verwaltungsfachangestellten FR: Kommunalverwaltung ausgebildet.

Sie ist die 26. Auszubildende, die seit 1990 bei der Stadtverwaltung Eisleben ihre Ausbildung beginnt.

Insgesamt gingen bei der Stadtverwaltung der Lutherstadt Eisleben 35 Bewerbungen für den Ausbildungsplatz ein. 15 Bewerberinnen und Bewerber stellten sich nach einer Vorauswahl durch das Personalbüro der Stadtverwaltung persönlich vor.

Anne-Kathrin konnte durch ihr sicheres Auftreten überzeugen und bekam die Ausbildungsstelle.

Wir wünschen Anne-Kathrin Blume viel Erfolg bei ihrer Ausbildung.

Herr Felix Lamm hat am 01. August 2016 voller Stolz der Oberbürgermeisterin das Ergebnis seiner Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten vorgelegt.

Herr Lamm wird Mitarbeiter in der Vergabestelle, welche dem Fachbereich Finanzen angegliedert wird.

HELIOS Klinik Lutherstadt Eisleben

Neue Azubis begrüßt



Foto: HELIOS

Gut gelaunt begonnen am 27. Juli vier junge Menschen mit den Vorbereitungen zu ihrer Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflege. Zuerst wurde die Dienstkleidung anprobiert. Ganz neu war das für Sophie Springer, Ronny Püchner und Ronny Anheier nicht. Sie arbeiten hier schon seit einem Jahr als FSJ-ler bzw. Pflegehelfer und haben sich ganz bewusst für diesen Beruf entschieden. „Es macht große Freude mit Menschen zu arbeiten und die Patienten bei der Genesung zu begleiten“, so die drei.

Das Treffen diente auch dazu, wichtige Termine abzusprechen und erste Einweisungen zu erhalten, damit der Start am 1. September in den neuen Lebensabschnitt reibungslos gelingen kann. In den nächsten drei Jahren werden dann die insgesamt fünf Auszubildenden in den HELIOS Kliniken in Eisleben und Hettstedt ihre praktische Ausbildung absolvieren. Dazu kommt noch im regelmäßigen Turnus der Unterricht an der Pflegeschule. „Der Pflegeberuf ist ein zukunftsweisender Job und bietet zahlreiche Möglichkeiten sich weiterzuentwickeln“, so die Pflegedirektorin Renate Hohmann.

Die zwei HELIOS Kliniken bilden neben Gesundheits- und Krankenpfleger/innen auch Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/innen aus und bietet FSJ-Stellen an.

ARYZTA AG

Zum neuen Ausbildungsjahr starten 36 Azubis/ Noch Lehrstellen frei/ Oberbürgermeisterin Fischer bekräftigt Fördermittel-Praxis des Landes

Lutherstadt Eisleben 1. August 2016. – Die ARYZTA Bäckereien gehen mit einem erweiterten Angebot ins neue Ausbildungsjahr. 36 neue Azubis haben heute am Montag begonnen. Jetzt sind an allen Standorten der ARYZTA Bakeries Deutschland GmbH in Mittel-Deutschland rund 100 Auszubildende beschäftigt. Die Eisleber Oberbürgermeisterin Jutta Fischer und Personalchefin Cathleen Schlüter hießen die Auszubildenden aller Fachrichtungen in einer Feierstunde im Rathaus-Saal der Lutherstadt willkommen.

Oberbürgermeisterin Jutta Fischer lobte die Zusammenarbeit mit dem ARYZTA-Konzern und sagte: „Ich kann ihnen allen nur gratulieren zu ihrem künftigen Arbeitsplatz.“ Fischer bezeichnete Eisleben als „sehr starken Standort“ und ergänzte: „Hier sind Fördermittel hineingeflossen und das ist auch gut so. Wir brauchen jeden Arbeitsplatz.“

ARYZTA-Personalchefin Cathleen Schlüter erinnerte in der Feierstunde daran, dass die einstige Klemme AG vor genau 20 Jahren in Eisleben mit „zwei oder drei Azubis ihr Ausbildungsangebot begonnen“ habe. Heute seien am Standort Eisleben knapp 1900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Derzeit würden auch wieder neue Mitarbeiter eingestellt. Schlüter verwies auch auf die zahlreichen Chancen, die der führende Hersteller von Tiefkühl-Backwaren in Europa bieten würde: „Wer die weite Welt sehen will, kann sich auch weltweit bewerben.“



Gruppenfoto mit den 36 Neuen. Links außen: Ausbildungsbetreuerin Kathleen Siegel, betrieblicher Ausbilder Matthias Nolte – rechts außen: Personalchefin Schlüter + die OBM
Foto: ARYZTA AG

ARYZTA hat die Ausbildungsangebote ab diesem Jahr wesentlich erweitert. Darauf verwies insbesondere der betriebliche Ausbilder Matthias Nolte. Die erste Woche diene voll und ganz der intensiven Vorbereitung auf die 3 bis 3,5-jährige Ausbildungszeit. Nolte weiter: „Darauf sind wir als größter Ausbildungsbetrieb in der Region sehr stolz.“

Die zur ARYZTA Bäckereien in Eisleben, Nordhausen und Mansfeld bieten in ihren Großbäckereien zum neuen Ausbildungsjahr insgesamt 50 Lehrstellen an. Derzeit sind noch 14 Stellen für Auszubildende in den Bereichen Lebensmitteltechnik, Lagerlogistik und Mechatronik frei. Bewerbungen mit den entsprechenden Unterlagen sollten per Mail an die bewerbung.abd@aryzta.com geschickt werden, teilte das Unternehmen am Mittwoch mit. „Back Dir die Welt wie sie Dir gefällt“ heißt das Konzept der ARYZTA-Bäckereien für die Azubis.

Es ist geschafft!

Die Restaurierung der Metallteile am Lutherdenkmal ist abgeschlossen. Dipl. Rest. (FH) Ulrich Weidauer aus Meerane hat in den vergangenen vier Wochen die Statue, die Reliefplatten und die Zaunanlage entsprechend des Leistungsverzeichnisses restauriert.

Nach einer umfassenden Reinigung erfolgte z. B. bei der Statue das Auftragen eines mikrokristallinen Wachses, der der Statue aus Bronze wieder für einige Jahre umfassenden Schutz liefert.



Martin Luther, Ulrich Weidauer und Wolfgang Conrad (v. r.)

Kompliment gab es auch von Restaurator Wolfgang Conrad, der in der Vergangenheit die Statue zu neuem Anlitz verholten hatte.



Plakatwettbewerb zum 21. Sachsen-Anhalt-Tag 2017 in der Lutherstadt Eisleben/ Motto des Landesfestes

„Die Welt zu Gast in Luthers Heimatstadt“

Die Lutherstadt Eisleben und die Staatskanzlei und Ministerium für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt rufen gemeinsam zum Plakatwettbewerb für den 21. Sachsen-Anhalt-Tag auf, der vom 16. bis 18. Juni 2017 gefeiert wird. Alle Bürgerinnen und Bürger des Landes Sachsen-Anhalt können sich an dem Wettbewerb beteiligen. Insbesondere sind die Grafikerinnen und Grafiker zur Teilnahme aufgerufen.

Dem Wettbewerbsgewinner winkt ein Preisgeld in Höhe von 1.000,- €.

Das Plakatmotiv soll sowohl Bezug auf den Austragungsort als auch im Zusammenhang mit dem Reformationsjubiläum auf das Motto „Die Welt zu Gast in Luthers Heimatstadt“ nehmen und den Sinn des Landesfestes in besonderer Weise hervorheben. Der Sachsen-Anhalt-Tag soll das Landesbewusstsein und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger zwischen Arendsee und Zeitz zum Ausdruck bringen.

Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer kann bis zu drei Entwürfe einreichen. Eine von den Veranstaltern eingesetzte Jury wird über die Preisvergabe entscheiden.

Einsendeschluss für die Arbeiten ist der 19. September 2016. Die Teilnahmebedingungen für den Wettbewerb zum 21. Sachsen-Anhalt-Tag sind im Internet unter www.sachsen-anhalt.de abrufbar bzw. erhältlich in der

**Staatskanzlei und Ministerium für Kultur
des Landes Sachsen-Anhalt,**

Referat Öffentlichkeitsarbeit, Landesmarketing

Hegelstraße 40/41,

39104 Magdeburg,

Tel.: 0391 5676634,

Fax: 0391 5676607.



**WELTOFFEN
WILLKOMMEN**
Sachsen-Anhalt

Teilnahmebedingungen

1. Allgemeines

Der 21. Sachsen-Anhalt-Tag findet vom **16. bis 18. Juni in der Lutherstadt Eisleben** statt. Mit dem Sachsen-Anhalt-Tag soll insbesondere das Landesbewusstsein und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Menschen im Land gefördert werden. Außerdem gilt es, die Gemeinsamkeiten der verschiedenen Regionen und die Vielfalt des Landes in kultureller, wirtschaftlicher, sportlicher und künstlerischer Hinsicht aufzuzeigen. Es ist deshalb erwünscht, dass - neben dem Veranstaltungsort Lutherstadt Eisleben als Bezugspunkt - diese Zielsetzungen in den Entwürfen zum Ausdruck gebracht werden.

2. Gestaltungsvorgaben

Aus den Entwürfen müssen sich unbedingt Anlass, Veranstaltungsort und Zeitraum der Veranstaltung sowie das Motto „**Die Welt zu Gast in Luthers Heimatstadt**“ klar - und damit deutlich lesbar - ergeben. Außerdem muss der Entwurf das Logo der Landesregierung und das Wappen der Lutherstadt Eisleben enthalten. Bei der Gestaltung ist darauf zu achten, dass im unteren Bereich des Plakats beim Druck eine Sponsorenraste eingefügt werden muss (zum Beispiel bei Format A 1 etwa fünf Zentimeter).

Logo und Wappen

Das Motiv des Plakats ist so zu wählen, dass es für andere Werbemittel (beispielsweise Programmheft, Einladungskarten, Button {ab Durchmesser 37 mm}, Festplakette) verwendet werden kann. Alle Arbeiten müssen im Format DIN A 1 eingereicht werden. Sie sollen reproduktionsreif und zur Wiedergabe geeignet sein.

3. Teilnehmerkreis

Teilnahmeberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger des Landes Sachsen-Anhalt, insbesondere die hier ansässigen Grafiker und Grafikdesigner. Jeder Teilnehmer kann bis zu drei Entwürfe einsenden.

4. Bewerbungsverfahren

Jeder Teilnehmer hat die Rückseite seines Entwurfs beziehungsweise seiner Entwürfe mit einer fünfstelligen Kennziffer zu beschriften. Zusammen mit dem eingesandten Entwurf beziehungsweise den Entwürfen ist ein verschlossener Umschlag einzureichen, der mit derselben Kennziffer versehen ist. Der Umschlag hat neben Name, Vorname und Anschrift eine vom Teilnehmer unterzeichnete Erklärung zu enthalten, dass er den jeweiligen Entwurf eigenständig gestaltet hat und er die uneingeschränkten Urheberrechte besitzt.

Möchte der Einsender vom Eingang seiner Arbeit benachrichtigt werden, hat er seiner Sendung zusätzlich eine an ihn adressierte und frankierte Postkarte beizufügen.

5. Preisvergabe

Für das Siegerplakat wird ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro ausgeschrieben. Eine von der Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt und der Lutherstadt Eisleben eingesetzte Jury entscheidet über die Preisvergabe. Sofern kein Entwurf für die Verwendung als geeignet angesehen werden sollte, muss keine Preisvergabe erfolgen.

6. Nutzungsrechte

Mit der Teilnahme an diesem Wettbewerb erkennt der Teilnehmer an, dass sämtliche Nutzungsrechte eines preisgekrönten Entwurfs auf das Land Sachsen-Anhalt übergehen. Das Land und die Lutherstadt Eisleben sind berechtigt, den Entwurf mit oder ohne Verwendung von Wort- und Bildzusätzen in veränderter oder unveränderter Form für eigene Zwecke im Zusammenhang mit dem Sachsen-Anhalt-Tag 2017 zu nutzen beziehungsweise Dritten zur Verfügung zu stellen. Veränderungen am Entwurf müssen sich im Rahmen des für den Urheber Zumutbaren halten und bedürfen der vorherigen Anhörung des Urhebers. Die Tätigkeit des Urhebers im Rahmen der Anhörung ist für das Land Sachsen-Anhalt kostenfrei. Ein Anspruch des Teilnehmers auf eine Nutzung besteht nicht. Bei Zahlung des Preisgeldes sind etwaige Ansprüche auf eine Vergütung für die Nutzung ebenso wie die Kosten für eine Reinzeichnung beziehungsweise die Bereitstellung in digitaler Form (auch für eine nachzureichende Button-Version) abgegolten.

7. Sonstiges

Einsendeschluss für die Arbeiten ist der **19. September 2016, 16.00 Uhr**

(Datum des Poststempels).

Die Entwürfe richten Sie bitte per Post an
EB Märkte der Lutherstadt Eisleben
Organisations-Büro SAT 2017
Wiesenweg 1
06295 Lutherstadt Eisleben
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mit der Einsendung der Entwürfe werden die vorstehenden Teilnahmebedingungen anerkannt. Die Entwürfe werden nicht zurückgeschickt.

Mitarbeiter des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BKK) zu Gast in der Lutherstadt Eisleben

Mitarbeiter der Feuerwehren, des Rettungsdienstes, der Polizei, der Stadtwerke der Lutherstadt Eisleben und der Verwaltung der Lutherstadt Eisleben wurden geschult.

Auf dem Plan stand eine Schulung der Führungsebene im Bevölkerungsschutz.

In der Zeit vom 19. bis 21. Juli 2016 trafen sich im Feuerwehrdepot der Ortsfeuerwehr Eisleben die Mitarbeiter, um an der Schulung teilzunehmen.

Als Dozenten waren von der Akademie für Krisenmanagement, Notfallplanung und Zivilschutz (AKNZ) aus Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ralf Stölzel und Rigobert Hagel angereist.

Entstanden war die Zusammenarbeit mit der Akademie durch die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben, Jutta Fischer, die gemeinsam mit dem Leiter des Ordnungsamtes der Lutherstadt Eisleben, Norbert Schulze, im vergangenen Jahr einen Lehrgang an der Akademie absolvierten. Dem vorausgegangen waren die schweren Unwetter, die am 7. und 18. Juni 2015 auf dem Territorium der Lutherstadt Eisleben, speziell Rothenschirmbach und Osterhausen, wüteten und die daraus entstandenen Folgeschäden.

In der dreitägigen Schulung wurden die Teilnehmer mit Grob-schadenslagen und der sich daran anschließenden Arbeit in einem Stab vertraut gemacht. Zuvor erhielten die Teilnehmer durch Vorträge über die rechtlichen Grundlagen der Organisation des Bevölkerungsschutzes, die persönliche Notfallvorsorge, das Risiko- und Krisenmanagement, die Einordnung von kritischer Infrastruktur, Risikoanalysen und der praktischen Selbsthilfefähigkeit der Bevölkerung, das entsprechende Rüstzeug.

Regelmäßig wurden die Teilnehmer in einzelne Gruppen verteilt und mit Aufgaben betreut, die diese gemeinsam lösen und später allen Teilnehmern präsentieren mussten.

Anschließend wurden die Ergebnisse besprochen und ergänzt. Mit dieser Methode, bestehend aus Kurzreferaten der Dozenten und Gruppenarbeit, konnten die Teilnehmer methodisch geschickt und sehr einprägsam für die Themen sensibilisiert werden. Somit sind die so gewonnenen Erkenntnisse, wenn es die Situation notwendig macht, später jederzeit abrufbar.

Dies bestätigten die Teilnehmer in der am Ende durchgeführten Evaluierung. Es wurde aber auch deutlich, dass in punkto Selbstschutz der Bevölkerung vor einer plötzlich eintretenden Katastrophe in der Lutherstadt Eisleben Nachholebedarf durchaus besteht. Sicher soll man nicht gleich den „Teufel an die Wand malen“, aber ein plötzlicher Stromausfall, der dann doch länger als fünf Tage dauert, wird den einen oder anderen vor Probleme stellen. In diesem Fall funktioniert ja nicht mehr nur der Fernsehapparat. Oder die Wasserversorgung versagt ihre Dienste bzw. das Wasser, welches aus der Leitung kommt, ist kein Trinkwasser mehr. Mit einem herzlichen „Auf Wiedersehen“ bedankte sich die Oberbürgermeisterin bei den beiden Dozenten und bekundete Interesse an der weiteren Zusammenarbeit mit der Akademie für Krisenmanagement, Notfallplanung und Zivilschutz und der Lutherstadt.

Sehr geehrte Eisleberinnen und Eisleben,

haben Sie sich einmal darüber Gedanken gemacht was passiert bei einem Stromausfall und wie sollte ich darauf vorbereitet sein?

An dieser Stelle werden wir im Amtsblatt in den nächsten Ausgaben einige hilfreiche Tipps für Ihr Verhalten geben.

• Stromausfall

Was tun wenn die Energie ausfällt

Wissen Sie, wie abhängig Sie von Strom, Gas, Öl oder Fernwärme sind? Was passiert, wenn alles ausfällt? Das Telefon ist tot, die Heizung springt nicht an, warmes Wasser fehlt, der Computer streikt, die Kaffeemaschine bleibt aus, das Licht ist weg. Die Aufzählung können Sie beliebig erweitern. Schnell merken Sie, wie abhängig Sie von elektrischer Energie sind.

In der Regel werden Stromausfälle in wenigen Stunden behoben. Aber es kann in Notsituationen durchaus auch einmal Tage dauern, bis der Strom wieder verfügbar ist.

Richtig handeln beim Energieausfall

- Mit warmer Kleidung lässt sich die Heizung eine Zeitlang ersetzen. Wer einen Kamin oder Ofen hat, sollte einen Vorrat an Kohle, Briketts oder Holz im Haus haben.
- Halten Sie einen Vorrat an Kerzen und Taschenlampen (z. B. eine Kurbeltaschenlampe oder auch Solar- und LED-Leuchten) sowie Ersatzleuchtmittel, Batterien, Streichhölzer oder Feuerzeuge, Kerzen usw. im Haus.
- Kleinere Mahlzeiten können Sie auf einem Campingkocher zubereiten.
- Nutzen Sie einen Garten- oder Tischgrill, der mit Holzkohle oder Gas betrieben wird. Vorsicht! Nicht in der Wohnung oder im Haus grillen – es besteht Erstickungsgefahr!
- Sorgen Sie dafür, dass die Akkus an Computern, Mobiltelefonen, Telefonen usw.
- Denken Sie daran, eine ausreichende Bargeldreserve im Haus zu haben, da bei Stromausfall auch die Geldautomaten nicht mehr funktionieren.
- Halten Sie ein batteriebetriebenes Radio bereit. Lesen Sie hierzu das Kapitel „Im Notfall auf dem Laufenden bleiben“.
- Weitere Tipps finden Sie auch in dem Flyer „Stromausfall – Vorsorge und Selbsthilfe“.

Wichtige Hinweise finden Sie auch unter: <http://www.bbk.bund.de>
Diese Seite wird durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe gepflegt.

Diese Schulung wurde vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe zu 100% gefördert.

Kinder der Kindertagesstätte „Borstel“ besuchen den Erlebnispark Memleben

Seit Freitag, d. 17. Juni 2016 ist der Bauzaun um die Baustelle zur Restaurierung des Lutherdenkmals in Eisleben mit gestalteten Planen bespannt.

Drei Planen wurden mit Kinderbildern gestaltet, die im Rahmen eines Aufrufes der Stabsstelle Wirtschaft, Schulen, Jugend, Sport und Fördermittelkoordination bei der Stadtverwaltung eingingen.

Alle der über 120 eingereichten Bilder waren einzigartig und wurden auf die Planen gedruckt.

Mit dem Aufruf hatte die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben, Jutta Fischer, einen Preis für das interessanteste Bild ausgelobt.

Gewinner waren alle Bilder, aber eins hatte das gewisse Etwas, wie die Oberbürgermeisterin bei der Präsentation am Bauzaun fand. Es war ein Gemeinschaftsbild der Kindertagesstätte „Borstel“ aus Rothenschirmbach.

Am Donnerstag, dem 28.07.2016, ging es nun auf große Fahrt. Gegen 9:00 Uhr stand ein Bus der Firma Pohl aus Osterhausen vor der Kindertagesstätte. 24 Kinder gingen gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und dem Busfahrer Sven Bose auf große Fahrt.

Besondere Attraktion war die Seelöwenshow und das gemeinsame Erkunden des Erlebnisparkes. Es gab viel zu entdecken, Landschildkröten, Stachelschweine, Kamele, Ziegen, Kängurus, Pferde.



Von der Seelöwenshow waren die Kinder besonders begeistert. Was man den Tieren alles beibringen kann.

Auf viele Kinderfragen gab es Antworten.

Wo leben Seelöwen?

Was fressen sie?

Wie bekommen sie Babys?

Ein letzter Höhepunkt war der Kurzbesuch der Oberbürgermeisterin Frau Fischer, sie nutzte die Gelegenheit während einer Dienstreise, änderte ein wenig ihre Route und besuchte die Kinder im Erlebnispark.

Mit ihr gemeinsam durften die Kinder auf die Bühne und Oskar und Pepeto, zwei hellrote Aras, aus der Nähe bewundern.

Birgit Stache, eine der Tierdressurinnen des Erlebnisparkes erfüllte den Kindern einen Wunsch und kam mit den beiden Papageien Oskar und Pepeto und den Waschbären Buddah und Merlin für ein Foto vorbei.

Papageien haben einen kräftigen Schnabel und ernähren sich von Samen und Wurzeln, wusste Felix und flüsterte es seiner Freundin Martha ins Ohr.

„Es war ein anstrengender und aufregender Tag, aber der Blick in die glücklichen Augen der Kinder lässt allen Vorbereitungsstress vergessen“, so die Leiterin der Einrichtung Frau Rabenhold.

An dieser Stelle bedankt sie sich bei allen, die es ermöglicht haben, dass die Kinder einen so tollen Tag erleben konnten. Die kleinen Forscher hatten einen sonnigen, erlebnisreichen Tag, für den sie sich beim Reiseunternehmen Pohl, bei den Mitarbeitern der Stadt Eisleben und bei der sehr engagierten Oberbürgermeisterin auf diesem Weg bedanken wollen.

Hellweg Baumarkt in der Lutherstadt Eisleben unterstützt das Kinder- und Jugendhaus -Am Wolfstor- der Lutherstadt Eisleben

Am Freitag, dem 29.08.2016, hatte drei Jugendliche aus dem Kinder- und Jugendhaus ein wenig kribbeln im Bauch. Gemeinsam mit der Erzieherin Veronika Kranich, fuhren drei Kinder aus dem Haus in den Hellweg Baumarkt. Es stellten sich die Frage, was wird jetzt passieren?

Im Baumarkt angekommen, wurden sie bereits vom Filialleiter Martin Michalke erwartet. Gemeinsam ging er mit den Kindern in die Holzabteilung.

Herr Michalke erklärte den Kindern die Abteilungen an denen sie vorüber gingen und, dass so ein Baumarkt ja für das Verkaufen von Waren da ist.

Hier gibt es fast alles, was die Kinder so täglich in der Hand haben oder vorauf sie beispielsweise tagtäglich laufen. Ganz nebenbei fragte er die Kinder, „... wisst ihr warum ich euch eingeladen habe?“

Herr Michalke gab den Kinder gleich die Antwort auf seine Frage. Der Hellweg Baumarkt hatte sich entschieden eine Palette Laminat (90 m²) dem Kinder- und Jugendheim „Am Wolfstor“ zu schenken.



Christopher, Steven und Jasmin konnten sich das Laminat vor Ort anschauen und Frau Kranich bedankte sich herzlich im Namen aller Kinder, Erzieher und der Leiterin des Hauses, Elvira Speidel, für die Spende.

Herr Michalke versprach den Kindern selbst einmal im Haus vorbeizuschauen um zu sehen, wo das Laminat verlegt wurde. „Und vielleicht, habe ich dann noch eine Überraschung dabei“, so der Leiter, dem dabei ein Augenzwinkern anzusehen war.

buntkicktgut Sommercamp 2016 in der Lutherstadt Eisleben

Angelika Althaus (Leiterin Mosquito), die Initiatorin, die 2015 in München die Werbetrommel rührte, hat es geschafft, das Camp erstmalig in die neuen Bundesländer nach Sachsen-Anhalt, in den Landkreis



Mansfeld-Südharz, in die Lutherstadt Eisleben zu holen. Es fand vom 07. bis 16.08.2016 statt. Die Oberbürgermeisterin Jutta Fischer lud die Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren zu einem Empfang ins Rathaus ein. Als Gäste nahmen der Präsident des HFC, Herr Dr. Schädlich, der Präsident des Kreisfachverbandes Fußball MSH, Herr Bornkessel, die Landrätin Frau Dr. Klein, Herr Vogler und die Stadträte aus allen Fraktionen teil. Weiterhin war auch der Turn- und Sportverein Hergisdorf e. V. mit dabei und zeigte sein Können beim Armwrestling. Im Anschluss daran ging die Oberbürgermeisterin gemeinsam mit den Jugendlichen ins Freibad. Nach ausgiebigem Badespaß gab es noch einige Aktivitäten im Mosquito und als krönender Abschluss an diesem ereignisreichen Tag fand gemeinsam mit Nachtwächter Ambrosius noch eine Nachtwanderung statt.



Am Sonntag, dem 14.08.2016, um 15.00 Uhr eröffnete Frau Fischer das Bürgerfest auf dem MSV Sportplatz und zog Bilanz der Woche, die neben dem täglichen Training sehr abwechslungsreich für die Kicker war. Torsten Lange Klemmstein unser Stadtführer war mit den Kid's in Leipzig und wusste viel Interessantes über die Stadt zu erzählen. Natürlich durfte das Stadion bei der Besichtigung nicht fehlen.

Vom Schaubergwerk in Wettelrode waren alle begeistert.

Die Ergebnisse im Endkampf:

FC Interculturale München U 19

1. Platz Buntkickgut Team A
2. Platz Buntkickgut Team II
3. Platz MSV Eisleben

FC Interculturale München U 15

1. Platz Streetwork Eisleben
2. Platz MSV Eisleben
3. Platz Buntkickgut

Herzlichen Glückwunsch!

Vielen Dank an alle Partner.

Die Sparkasse MSH

Die Volksküche

Die Fa. Pro Connect

Der Landessportbund

Das Land Sachsen Anhalt.

Dank auch an Steffen Hildebrandt, Angelika, Rudi, Gerda und Allen, die den Empfang im Rathaus begleitet haben, Dr. Schädlisch, Herr Bornkessel, den anwesenden Stadträten und dem Rathaus-Team.

Eine bedeutungsvolle Aufgabe hatten die Vertreter der Deutschen Bank, Frau Nebel und Herr Dost, zu erfüllen. Sie überreichten den Buntkickgut Organisatoren die Auszeichnung: „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“. „Ein einzigartiger Ort des organisierten Straßenfußballs“ hieß es.

18. Aktionstag „Sport gegen Gewalt“

Am 11.08.16 fand auf dem SSV-Sportplatz der 18. Aktionstag mit 250 Jugendlichen aus der Katharinenschule statt. Organisiert wurde er von den Streetworkern der Lutherstadt Eisleben gemeinsam mit dem Lehrerteam der Sekundarschule und wurde vom Bundesministerium des Inneren und dem Landessportbund gefördert.



Die Mannschaftsspiele im Fußball, Volleyball, Zweifelderball, Tauziehen standen unter dem Motto „Friedliches miteinander Spielen von deutschen und ausländischen Jugendlichen“. Ein Kletterturm, Riesenrutsche, Torschusswand und Reiten mit dem Reiterhof Brill sowie die Sonne trugen zum Gelingen der Veranstaltung bei. Alle hatten viel Spaß bei Spiel und Sport, man kann sagen, es war eine kleine aber erfolgreiche Integrationsmaßnahme.

Luther-Comic in Eisleben vorgestellt

- Gemeinsam mit dem Autor Thomas Dahms stellte die Oberbürgermeisterin der Lutherstadt Eisleben Jutta Fischer den neuesten Geschichts-Comic vor.

„Zu Tisch bei Luthers in Wittenberg“

Martin Luther als Mönch, Reformator und Familienmensch



Dieses neue Comicband erzählt bildreich das Leben des Reformators Martin Luther. Der promovierten Historiker und Kulturlandschaftsforscher Thomas Dahms (50) und der Zeichner Tobias Wagner fassten die Geschichte auf 40 gezeichneten Seiten zusammen.

Alle Figuren und Fakten seien historisch belegbar, sagte Dahms bei der Buchvorstellung. Von der Geburt über die Ausbildung bis hin zu Luthers berühmten 95 Thesen im Jahr 1517 erzählt der Comic. Zudem sei er mit Stadtansichten von Luthers Stationen in Wittenberg, Erfurt, Eisleben und Braunschweig illustriert. Der Comic „Zu Tisch bei Luthers in Wittenberg“ erschien im Ostfalia-Verlag aus Osterwieck im Harz. Das Autoren-Duo hat bereits mehrere historische Comics veröffentlicht, unter anderem zum Leben von Kaiser Otto I.

Der Comic wird 14,90 Euro kosten und liegt in der Stadtbibliothek der Lutherstadt Eisleben zur Ausleihe bereit. ISBN 978-3-926560-84-1

Fußgängerüberweg in der Lindenallee



Foto: Alexander Prull

Seit dem 8. August 2016 kann die Lindenallee in Höhe Poststraße dank eines Fußgängerüberweges sicher überquert werden. Im Interesse der Verkehrssicherheit appellieren wir an die Fußgänger, die Straße an dieser zu überqueren und an die Fahrzeugführer, sich an diesem Fußgängerüberweg entsprechend der Verkehrsordnung zu verhalten.

WLAN-Hotspot auf dem Markt der Lutherstadt Eisleben

Am Freitag, dem 19.08.2016 wurde um 12:15 Uhr ein WLAN-Hotspot auf dem Markt offiziell freigegeben. Der Internetzugang wurde von der Fraktion Martin-Luther-Gymnasium im „Jugendkreistag“ mit einem Antrag gefordert. Um den Schülern zu zeigen, dass Kommunalpolitik funktionieren kann, haben sich Mike Künzel und Rolf Winkler von der SPD-Bürgerfraktion im Stadtrat der Lutherstadt Eisleben der Sache angenommen.



Sie haben mit freundlicher Unterstützung des Eiscafé Madeira am Markt einen dauerhaft öffentlich zugängliche WLAN-Hotspots „Lutherdenkmal“ in die Tat umgesetzt. Bei der Freigabe waren die Schüler und der zuständige Lehrer anwesend.

Landesfest 2016 - Sachsen-Anhalt-Tag in Sangerhausen 9. - 11. September



Festumzug: Mehr als 4500 Mitwirkende, über 220 Gruppen und 220 Festwagen, von groß bis klein, nehmen an dem Festumzug am Sonntag, 11. September 2016 teil, der sich auf einer Länge von 2 Kilometern durch die Innenstadt bewegen wird. Allein das Bild der Stadt Sangerhausen präsentiert sich mit 739 Metern und 110 Mitwirkenden.

Festgebiet: Im Festgebiet präsentieren sich 210 Vereine und Verbände mit Informationsständen. Die Versorgung wird mit

120 externen und mit 41 einheimischen Händlern abgesichert. Da geht es nicht nur um die Versorgung mit Essen und Trinken, also dem gastronomischen Bereich, sondern auch um Handwerk und um Gewerbe. Alle Informationen unter: www.sat2016.de und www.facebook.com/Sachsen-Anhalt-Tag-2016-in-Sangerhausen

Und Wiesi mischt im Umzug zum 20. Sachsen-Anhalt-Tag in Sangerhausen kräftig mit. Das wird der Knaller überhaupt, denn Wiesi kommt mit einem der größten Umzug-Trucks zum Sachsen-Anhalt-Tag nach Sangerhausen und feiert sich warm für die Eröffnung des größten Volksfestes in Mitteldeutschland, der Eisleber Wiese vom 16. bis 19. September! Der „Wiesen-Truck“ wird 18 Meter lang und mit allerlei Attraktionen gefüllt sein. Eine Spezialeffektfirma (Panikroom) hat ihre Teilnahme bereits bestätigt. Mit Schaustellern und Wiesenfans, Megasaund und Partyspaß wird der bunt gestaltete Truck eine Attraktion aus der Nachbarstadt.



Kinder besuchen die HELIOS Klinik

Kurz vor Zuckertüte und Einschulung besuchten die Sechs- und Siebenjährigen aus der Volkstedter Kindertagesstätte „Volkstedter Zwerge“ die HELIOS Klinik Lutherstadt Eisleben.

Sie brachten einen sehr kranken Teddy mit, der eine „offene Wunde“ am Bauch hatte. Nachdem alle Kinder geübt hatten, wie ein Bewusstloser in stabile Seitenlage gebracht wird, ging es mit dem Teddy in die Notaufnahme. Dort nahm Jonas Bechstein den Teddy und die Kinder in Empfang.



Text/Foto: HELIOS Klinik

Der FSJ-ler und zukünftige Medizinstudent untersuchte das kranke Tierchen und die Kinder halfen beim Abhören und Fiebermessen kräftig mit.

Jeder bekam nun OP-Haube und Mundschutz und durfte bei der Operation des Teddys assistieren. Nach kunstvoller Naht bekam dieser noch einen großen Verband angelegt. Das wollten die Kleinen natürlich auch und stolz den Verband präsentierend, ging es zurück in den Kindergarten.

Die HELIOS Klinik Lutherstadt Eisleben, Akademisches Lehrkrankenhaus der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, ist ein Haus der Akut- und Basisversorgung mit den Fachbereichen Innere Medizin mit Herzkatheterlabor und Stroke Unit, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie, Geriatrie mit Palliativeinheit und geriatrischer Tagesklinik, Gynäkologie, Urologie, Anästhesie/Intensivmedizin, der Physiotherapie sowie einer an der Klinik angesiedelten radiologischen Praxis.

Einladung zur Eröffnung des Neubaus „Geriatrisches Zentrum Mansfeld-Südharz“



Nun ist es so weit.

Der neu entstandene Geriatrieanbau in der HELIOS Klinik Lutherstadt Eisleben öffnet kurz vor der Inbetriebnahme seine Türen zur Besichtigung. Kommen Sie am **Mittwoch, dem 28. September 2016, 15:30 Uhr** vorbei, sehen Sie es sich an und erleben Sie die zahlreichen Angebote.

Neben medizinischen **Vorträgen** über Demenz, Schlaganfall oder chronischen Schmerzen laden viele **Stände** zum Informieren und Mitmachen ein. Lassen Sie sich Ihren **Blutdruck** oder **Blutzucker** messen. Probieren Sie z. B. den **Altersanzug** an und bewältigen Ihren Alltag als 90-Jähriger.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Nutzen Sie bitte die kostenfreien Parkplätze in der Sangerhäuser Straße (Jobcenter) und Zeißingstraße.

Auftakt-Veranstaltung „Zurück in mein Leben – beruflicher Wiedereinstieg nach Krebs“ für Halle (Saale) und Umgebung

Am Dienstag, dem 13. September 2016, 16:00 Uhr findet in der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft (SAKG) die Auftakt-Veranstaltung für das Projekt „Zurück in mein Leben – beruflicher Wiedereinstieg nach Krebs“ statt. Teilnehmer und Interessierte können sich im Veranstaltungsraum der SAKG, in der Paracelsusstraße 23, in 06114 Halle (Saale) über das Konzept, die Inhalte und Ziele des Projektes informieren.

Das Projektteam der SAKG gibt einen Überblick über die Schwierigkeiten im Reintegrationsprozess und zeigt Lösungsansätze für einen erfolgreichen Einstieg ins Arbeitsleben nach einer Krebserkrankung. „Eine erfolgreiche Rückkehr in das Berufsleben wird von zahlreichen individuellen Faktoren beeinflusst, die während des Krankheitserlebens und der Genesung auftreten und eine fördernde oder hemmende Wirkung entfalten. Zwischen dem Versorgungssystem und der individuellen Fähigkeit, Lebenskrisen zu meistern, zeigen sich starke Wechselwirkungen. Wir wollen die Betroffene in dieser Situation stärken“, so die Krebsgesellschaft.

Die Veranstaltung ist kostenfrei!

Auftakt-Veranstaltung „Zurück in mein Leben – beruflicher Wiedereinstieg nach Krebs“ für Halle (Saale) und Umgebung
13. September 2016 (Dienstag), 16:00 Uhr
Sachsen-Anhaltische Krebsgesellschaft e. V.
Veranstaltungsraum (Gelände der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland, Haus 3, 3. Etage)
Paracelsusstraße 23
06114 Halle (Saale)

Nächster Erscheinungstermin:
Samstag, der 24. September 2016

Nächster Redaktionsschluss:
Montag, der 12. September 2016



Amtsblatt Lutherstadt Eisleben

Amthliches Mitteilungsblatt der Lutherstadt Eisleben
 mit den Ortschaften Bischofrode, Burgsdorf, Hedersleben, Osterhausen,
 Polleben, Rothenschirmbach, Schmalzerode, Unterrifdorf,
 Volkstedt und Wolferode

- **Herausgeber:**
 Stadtverwaltung Lutherstadt Eisleben, Markt 1, 06295 Lutherstadt Eisleben
 PF 01331, 06282 Lutherstadt Eisleben,
 Telefon: 0 34 75/6 55-0, Telefax: 0 34 75/60 25 33
 Internet: www.lutherstadt-eisleben.de,
 E-Mail: webmaster@lutherstadt-eisleben.de
 Erscheinungsweise: Monatlich, Zustellung kostenlos an alle erreichbaren Haushalte
 Redaktion: Pressestelle der Stadtverwaltung der Lutherstadt Eisleben,
 Telefon: 0 34 75/65 51 41
- **Verlag und Druck:**
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
 Telefon: (03535) 4 89-0
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:**
 Verlag + Druck LINUS WITTICH KG;
 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
 www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.
 Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen
 Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte
 Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz
 des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche,
 insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Einladungen der AOK Sachsen-Anhalt

Wie Eltern trotz Baby-Alarm ruhig bleiben

Kinder-Erste-Hilfe-Seminar der Gesundheitskasse in Sangerhausen

Die größte Freude ist es für Eltern, wenn ihr Baby gesund ist und sich seinem Alter entsprechend entwickelt. Doch insbesondere junge Eltern – vor allem nach der Geburt des ersten Kindes – sind sehr ängstlich, wenn es um die Gesundheit ihres Nachwuchses geht. Sie stellen sich die vielfältigsten Fragen: Was mache ich bei Fieberkrämpfen? Wen rufe ich am besten an, wenn mein Kind etwas verschluckt hat? Was muss ich bei einem Notfall tun? „Die AOK-Gesundheitskasse bietet allen Interessierten ein Erste-Hilfe-Seminar an, in dem es ganz besonders um das richtige Handeln im Notfall bei Kindern geht“, erklärt Michael Schwarze, Regionalsprecher der AOK Sachsen-Anhalt.

In dem zwei bis dreistündigen Kinder-Erste-Hilfe-Seminar der AOK Sachsen-Anhalt erläutern Elias Becker, erfahrener Rettungssassistent und Erste-Hilfe-Ausbilder, sowie sein qualifiziertes Team wichtige Regeln und Sofortmaßnahmen in häufig auftretenden Notfallsituationen. Dazu zählen zum Beispiel Bewusstlosigkeit, Atemnot, Vergiftungen, Verletzungen und Stromunfälle. Teilnehmen an dem kostenlosen Seminar können Mütter, Väter und andere Personen, die täglich mit Kleinkindern zu tun haben. Das nächste Seminar beginnt am 14.09.2016 um 15.00 in den Räumlichkeiten der Arbeits- und Bildungsinitiative e. V. (ABI e. V.), Lengfelder Str. 15 in Sangerhausen.

AOK-Laufschule geht weiter: Gesund Joggen lernen

Experten geben Tipps zum richtigen Laufen

Kaum ein Sport braucht so wenig Vorbereitung wie das Laufen. Jederzeit und überall können Jogger starten. Also Turnschuhe an – und los!? Lieber nicht, denn auch beim Laufen gilt es, Fehler zu vermeiden. Damit Anfänger richtig und gesund Joggen lernen, hat die AOK Sachsen-Anhalt die „AOK-Laufschule“ entwickelt. Das kostenfreie Angebot steht allen Interessierten offen. Ab September wird die AOK-Laufschule in zehn Orten in Sachsen-Anhalt wiederaufgenommen, z. B. in Sangerhausen am 07.09.2016 um 18 Uhr.

Treff ist vor der AOK in Sangerhausen, Alte Promenade 49 in Sangerhausen.

Alle Interessierten können dann jederzeit kostenfrei und ohne Voranmeldung teilnehmen. Mit der Laufschule will die AOK Sachsen-Anhalt Menschen einerseits zum Laufen und zur sportlichen Betätigung motivieren, andererseits aber auch unter fachlicher Anleitung gesund an diesen Sport heranführen.

Weitere Informationen zu Laufangeboten der AOK Sachsen-Anhalt gibt es unter www.aok.de/wirlaufen.

Streetwork

Streetworker Kontaktdaten

Streetwork Lutherstadt Eisleben

Hauptstraße 78
 Tel.: 03475 6676276

Streetworkerin Sabine Schmelzer-Skerka
 Streetworker Bernd Balzibok



Egal welches Thema:

Wir nehmen dich ernst,
 behandeln deine Anliegen vertraulich und versuchen mit dir zusammen eine Lösung zu finden.

Du erreichst uns über Facebook:
 Streetwork Lutherstadt Eisleben

Zu einem persönlichen Gespräch kannst du uns in der Zeche in Helfta Montag und Freitag in der Zeit von 14.00 - 16.00 Uhr erreichen

Fachbereich Kommunalentwicklung/Bau



Auch in diesem Jahr findet wieder der bundesweite „Tag des offenen Denkmals“ in der Lutherstadt Eisleben und ihren Ortschaften statt. Das diesjährige Motto lautet „Gemeinsam Denkmale erhalten“.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung wird das gemeinsame Arbeiten für die Erhaltung unseres kulturellen Erbes stehen. Dabei soll das Zusammenarbeiten von Privatleuten und lokalen Gruppen wie Vereinen mit allen anderen Bezugsgruppen im Bereich Denkmalschutz und Denkmalpflege im Fokus sein.

Weitere Informationen sind auf der Internetseite zum Tag des offenen Denkmals ersichtlich und mit der Denkmaltag-App abrufbar.

www.tag-des-offenen-denkmals.de

Diese Denkmäler sind an diesem Tag in der Lutherstadt Eisleben und den Ortschaften der Öffentlichkeit zugänglich:

Evangelische Kirchengemeinde St. Annen

• St.-Annen-Kirche

Führungen werden angeboten um 12.00 Uhr, 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Der Rinckartsaal und gegebenenfalls die Mönchszellen sind in der Zeit von 11.30 Uhr bis 17.00 Uhr zu besichtigen

Evangelische Kirchengemeinde St. Andreas-Nicolai-Petri

• St.-Andreas-Kirche

• St.-Petri-Pauli-Kirche

Die St.-Andreas-Kirche und die St.-Petri-Pauli-Kirche sind in der Zeit von 11.30 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet

Friseur und Kosmetik Charmant GmbH

• Bohlenstube

Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH

• Historischer Wasserbehälter am Mühlplatz

Führungen werden angeboten im Halbstunden-Takt von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Ortschaft Polleben

• Bockwindmühle

• Heimatstube

• Stephanusturm

• St.-Stephanus-Kirche

Bockwindmühle ist in der Zeit von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet

Heimatstube ist in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet
Stephanusturm ist in der Zeit von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet

St.-Stephanus-Kirche ist in der Zeit von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet

Ortschaft Wolferode

• Heimatverein Wolferode, Vereinshaus Kunstbergstraße 9

Vereinshaus ist geöffnet von 14:00 bis 17:00 Uhr

15:00 Uhr bergmännische Wetterstation wird in Betrieb genommen

Eigenbetrieb Bäder

Die Schwimmhallen-Saison begann am 29. August 2016 und endet am 23. Juni 2017

Die neue Schwimmhallen-Saison steht schon in den Startlöchern.

Es wurde tatkräftig gehämmert, geschraubt, geputzt und gewiebert, damit die Schwimmhalle ab dem 29. August 2016 wieder im neuen Glanz für unsere Badegäste erstrahlte.

Die Schwimmhalle steht Ihnen wieder bis zum 23. Juni 2017 zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.

Entfliehen Sie der Hektik des Alltages und freuen Sie sich auf ein paar erholsame Stunden in unserem ständig 30° C warmen Wasser.

Öffnungszeiten der Schwimmhalle lauten:

Schwimmhalle der Lutherstadt Eisleben

Öffnungszeiten:

Montag:	Schul- und Vereinsschwimmen
Dienstag:	13.00 bis 16.00 Uhr und 18.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch:	09.00 bis 21.00 Uhr
Donnerstag:	13.00 bis 16.00* Uhr und 18.00 bis 21.00 Uhr
Freitag:	14.00 bis 19.00 Uhr
Sonnabend:	09.00 bis 18.00 Uhr
Sonntag:	09.00 bis 18.00 Uhr *Senioren schwimmen

Friedensstraße 13 · 06295 Lutherstadt Eisleben
Telefon: 03475/602173

Freibadsaison von Anfang Juni bis Ende August

www.eisleber-baeder.de

Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.eisleber-baeder.de.

Eigenbetrieb Bäder

der Lutherstadt Eisleben

Informationen aus den Ortschaften

Hedersleben/Oberrißdorf

Spendenaufuf Halloween in Hedersleben

Am 30. Oktober 2016, ab 15.00 Uhr, wird im Amtshaus wieder gebastelt und geschnitzt. Der „Hedersleber Heimat- und Kulturverein“ e.V. sucht hierfür noch Sponsoren, die den einen oder anderen Kürbis übrig haben. Gern holen wir die Kürbisse ab.

Auch gegen eine finanzielle Spende, z.B. für den Kauf von Kürbissen, Bastelmaterial etc. hätten wir nichts einzuwenden. Bei Bedarf kann hierfür eine Spendenquittung ausgestellt werden.

Wir würden uns freuen, von Ihnen zu hören, gern mündlich bei einem unserer Mitglieder oder unter 034773-20343 bzw. 0160-3064651. Wir sind Ihnen für Ihre Unterstützung sehr dankbar.

Ihr „Hedersleber Heimat- und Kulturverein“ e.V.



Polleben

Spielfläche für die Kinder der Ortschaft Polleben

Der 1. Teilabschnitt eines Werkstattprojektes zur Herstellung einer traditionellen Spielfläche konnte am 08.08.2016 bei strahlendem Sonnenschein durch die Polleber Hort- und Kindergartenkinder in Besitz genommen werden. Ein grünes Klassenzimmer mit Pflanzen aus der Kräuterwelt ist bereits entstanden. Die Kindergartenkinder überbrachten dafür freudig ein kleines Ständchen und meinten im Anschluss daran: „All die schönen Sachen lassen Kinderherzen lachen“. Gibt es ein schöneres Dankeschön?

Unterrißdorf

Erste feierliche drei Schläge – neue Kirchenglocke in Unterrißdorf

In Unterrißdorf ist am 19.08.2016 die Ankunft der neuen Kirchenglocke gefeiert worden.

Bei dem kleinen Fest vor dem Pfarrhaus gab Pfarrer Frithjof Grohmann stolz umfangreiche Erläuterungen.



Die in Lauchhammer gegossene Bronzeglocke wird die fast 100 Jahre alte Eisenglocke ersetzen, die nach dem Ersten Weltkrieg als Ersatz für eine eingeschmolzene Bronzeglocke gegossen wurde. Für die Gestaltung der neuen Glocke ist kein Künstler engagiert worden, sondern die Gemeinde hat sich selbst etwas einfallen lassen. Dabei sind Motive aufgegriffen worden, die sich bereits in der Kirche finden. Im Kirchturm aufgehängt wird die neue Glocke aber erst im kommenden Jahr.

Zu einer kleinen Feier hatte Frithjof Grohmann, Pfarrer im Ruhestand, dazu herzlich an die Pumpe vor dem Pfarrhaus eingeladen.

Volkstedt

Zirkus Bums in Volkstedt



Am 23.07.2016 gastierte Zirkus Bums in Volkstedt. Das Gastspiel war der krönende Abschluss anlässlich der Festwoche (Verabschiedung der künftigen Schulkinder aus der Volkstedter Einrichtung). Alle Zirkusdarbietungen wurden mühevoll einstudiert und verlangten sowohl von den Darstellern als auch von den Erziehern alles ab. Es gab viel Applaus für die Darbietungen. Im Anschluss konnten sich alle bei Speis` und Trank entspannen. Die Feuerwehrentechnik war danach Anziehungspunkt für die Kinder. Ein großer Dank allen, die den schönen Nachmittag ermöglicht haben.

Alljährliches Backfest in der Ortschaft Volkstedt



Das Backfest am 07.08.2016 lockte zahlreiche Besucher nach Volkstedt. Hier verlebten alle einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Der Heimatverein Volkstedt e. V. lud auch in diesem Jahr wieder zu seinem traditionellen Backfest ein. Dabei hieß es doch in der Begrüßungsrede „Die Besucher mögen Kuchen essen, bis der Bauch platzt“. Was wohl sicher auch nicht schwer fiel, denn wenn Bäckermeister Wahl, der in seinem Herzen doch immer ein Volkstedter bleibt, seine berühmten Kuchen auf die Tische stellt, wie Pflaumen-, Aprikosen- und auch Butterstreuselkuchen - da kann man einfach nicht widerstehen, aber wenn dann als krönender Abschluss noch der Zuckerkuchen präsentiert wird, spätestens dann hält es keinen mehr zurück. Ein großes Dankeschön an alle Mitglieder des Heimatvereins Volkstedt e. V., an die Bäcker des Teams Bäckerei Wahl aus Bestensee sowie an alle, die im Vorfeld, während und nach dem Backfest für einen reibungslosen Ablauf sorgten.

1. Spielplatzfest in Volkstedt



Anlässlich des 1-jährigen Bestehens des Spielplatzes im Lindenberg 21 hatte die Interessengemeinschaft „GENERATION VOLKSTEDT e. V.“ im Rahmen eines Sommerfestes eingeladen. Man konnte annehmen, dass alle Kinder aus Volkstedt den mit sehr viel Liebe angelegten Spielplatz in Besitz genommen hatten. Die stellvertretende Vorsitzende, Frau Claudia Fiedler, bedankte sich im Namen aller Kinder und den Mitgliedern der Interessengemeinschaft bei allen freiwilligen Helfern und Sponsoren, die bei der Gestaltung des Spielplatzes und bei der Beschaffung der Spielgeräte einen großen Anteil hatten. Es folgte ein gemütlicher Nachmittag für Groß und Klein mit vielen Überraschungen.

Wolferode

Ausbildungsplan Kinderfeuerwehr Wolferode für das Jahr 2016

Tag	Uhrzeit	Ausbildungsthema
07.09.2016	17:00 Uhr	Knotenkunde
05.10.2016	17:00 Uhr	Kürbisschnitzen
02.11.2016	17:00 Uhr	Erste Hilfe
07.12.2016	17:00 Uhr	Jahresabschluss

Änderungen vorbehalten!

Bitte 15 min vor Dienstbeginn im Gerätehaus einfinden (16:45 Uhr). Die Ausbildung endet ca. gegen 18:00 Uhr.

Sollte eine Teilnahme am Dienst nicht möglich sein, bitte im Gerätehaus anrufen oder einen Zettel in den Briefkasten werfen!



Lothar Müller Stadtverwaltung SGL Feuerwehr	Ramon Friedling Stadtwehrleiter FF Luth. Eisleben	Christoph Ecke Kinderfeuerwehrwart OF Wolferode
---	---	---

Tag des offenen Denkmals – Heimatverein Wolferode macht mit!



Am 11. September 2016 beteiligt sich der Heimatverein Wolferode mit einem „Tag der offenen Tür“, in der Zeit von 14:00 bis 17:00 Uhr, am Tag des offenen Denkmals. Der Tag des offenen Denkmals steht in diesem Jahr unter dem Thema „Gemeinsam Denkmale erhalten“ ganz im Zeichen des gemeinschaftlichen Handelns. Das Motto ist hochaktuell. Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich über die verschiedenen Denkmale in unserer Ortschaft. Nutzen Sie die Gelegenheit zur Besichtigung des Ausstellungsraumes und nehmen Sie Einsicht in historische Unterlagen und Dokumente. Bei Kaffee und Kuchen können Sie sich dann über ihre gewonnenen Eindrücke austauschen und mit den Mitgliedern des Heimatvereins ins Gespräch kommen. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, eine der vielfältigen Publikationen käuflich zu erwerben. So u.a. auch das Wolferöder Heimatblatt Nr. 25 „Die Denkmale von Wolferode“. Seien Sie dabei, wenn gegen 15:00 Uhr am Vereinshaus eine bergmännische Wetterstation in Betrieb genommen wird. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Termine September 2016

Volkssolidarität Ortsgruppe Wolferode

07.09. 2016, 14.30 Uhr, Geburtstagsrunde und Grillnachmittag in der Begegnungsstätte Kunstbergstraße 9

21.09.2016, 14.00 Uhr, Kreativ- und Spielnachmittag in der Begegnungsstätte, Kunstbergstraße 9

Heimatverein Wolferode e. V.

07.09.2016, 19.00 Uhr, Zusammenkunft im Vereinshaus, Kunstbergstraße 9

11.09.2016, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr: Tag der offenen Tür anlässlich des „Tag des offenen Denkmals“ im Vereinshaus, Kunstbergstraße 9

15.00 Uhr: Einweihung der Wetterstation am Vereinshaus

Jubiläum feierlich begangen 90 Jahre FFW Wolferode

Im Rahmen einer gemeinsamen Festsitzung wurde am Sonnabend, dem 23. Juli 2016 das 90-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Wolferode und das 20-jährige Bestehen des Vereins zur Förderung der Freiwilligen Feuerwehr Wolferode e. V. gefeiert.

Die Festrede hielt Ortsbürgermeister Jörg Gericke. In seiner Rede ging er auf die Entwicklung der Feuerwehr in Wolferode ein und würdigte das besondere ehrenamtliche Engagement. Auf das 20-jährige Vereinsbestehen blickte der Vereinsvorsitzende Marco Fest zurück. Frau Oberbürgermeisterin Fischer bedankte sich in ihrem Grußwort bei den Mitgliedern der Ortsfeuerwehr Wolferode und dem Förderverein für die geleistete Arbeit und würdigte den ehrenamtlichen Dienst am Nächsten.



Nach der Ehrung und Auszeichnung von einzelnen Kameradinnen und Kameraden und Vereinsmitgliedern wurden durch ortsansässigen Vereine und die anwesenden Gäste zahlreiche Glückwünsche überbracht. Im Anschluss fand ein gemütlicher Kameradschaftsabend statt.

Die Festsitzung wurde musikalisch durch Markus Gellrich von der Musikschule Mansfeld-Südharz begleitet.

Fahrradfest – Ein großer Erfolg



Fahrräder bestimmten am vergangenen Sonntag das Bild in der Kleingartenanlage „Rose“ in Wolferode. Obwohl das Wochenende sehr reich an Angeboten zum Besuch von Veranstaltungen in der Region war, trugen sich 76 Teilnehmer in die Startlisten ein. Bei sehr windigen Wetter aber angenehmen Temperaturen, unternahmen sie auf zwei unterschiedlichen Touren, einen Ausflug rings um Wolferode und ins Mansfelder Land. Den Organisatoren war die Zufriedenheit über den großen Zuspruch anzusehen.

Vorwiegend Familien mit Kindern machten sich auf die 16km-Strecke, während die längere und mit einigen Höhenmetern auch anspruchsvollere 40 km-Strecke den geübten Hobbyradlern vorbehalten war. Zuvor erhielten alle Teilnehmer ein Starterpaket mit einer kleinen Stärkung und einem Erinnerungs-T-Shirt, welches fast alle Radler vor dem Start noch schnell überstreiften.

Das Fahrradfest war in das Gartenfest aus Anlass des 85jährigen Bestehens der Kleingartenanlage eingebunden und begann bereits am Sonnabendnachmittag mit einem kleinen Zeitfahren. Trotz des sehr schlechten Wetters, stellten sich knapp ein Dutzend Radler der Herausforderung.

Dieses Fahrradfest wäre nicht in dieser Form möglich gewesen, wenn es nicht so viele Helfer und Unterstützer gegeben hätte. Das Fahrradfest unterstützten mit einer finanziellen Zuwendung das Autohaus Bahlmann in Lutherstadt Eisleben, Herr Olaf Beyer, die agriculture GmbH, die Volksküche Eisleben, die Firma ETF GmbH Eisleben und die Schuhfabrik EWS.

Ein Dank an die AOK Sachsen-Anhalt in Eisleben, der Firma ARYZTA Bakeries Deutschland GmbH, den Stadtwerken der Lutherstadt Eisleben GmbH, dem Obstbaubetrieb Friedrich, den „Zwewwelleweworschbikern“, der Ortsfeuerwehr Wolferode und dem Team des Vereinsheims „Zur Rose“ mit seinen Helfern für die Unterstützung. Alle Beteiligten waren sich einig, ein solches Fahrradfest sollte es bald wieder geben.

Kulturelle Vorschau

Veranstaltungen in der Lutherstadt Eisleben 2016

10. September - 7. Eisleber Boxnacht

Festzelt auf dem Wiesengelände

11. September - Tag des offenen Denkmals

unter dem Motto „Gemeinsam Denkmale erhalten“

16. September - Spielplatzfest

15.00 Uhr Gerbstedter Straße/Bolzplatz
Streetworker Lutherstadt Eisleben

16. – 19. September - Eisleber Wiesenmarkt

Das größte Volksfest Mitteldeutschlands

Wiesengelände

Infos unter: www.wiesenmarkt.de

18. September - Ökumenischer Gottesdienst

9.00 Uhr Festzelt auf dem Wiesengelände

Infos unter: www.kirche-in-eisleben.de und www.wiesenmarkt.de

21. September - Buchlesung mit Helena Grass

17.30 Uhr Stadtbibliothek, Sangerhäuser Straße 14

Infos unter: www.mansfeldportal.de

22. September - Orgelkonzert

19.30 Uhr St. Andreas-Kirche, Andreaskirchplatz

Infos: www.kirche-in-eisleben.de

22. September - Herbstwanderung nach Höhnstedt mit Weinverkostung auf dem Weingut Born

Voranmeldung unter Tel.: 034773 20366 oder 0170 3209760

Stadtseniorenrat Lutherstadt Eisleben

23. – 25. September - Kleine Wiese mit Ballontreffen und Bauernmarkt

Wiesengelände

Infos unter: www.wiesenmarkt.de

29. September - Vortrag - Aus dem Gleichgewicht – was nun?

18.30 Uhr Naturkost- und Regionalmarkt im Katharinenstift GmbH Sangerhäuser Str. 12

Tel. 03475 663525 (Anmeldung erforderlich)

3. Oktober - Ökumenischer Gottesdienst am Tag der Deutschen Einheit

10.00 Uhr St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe, Petrikirchplatz

Infos unter: www.zentrum-taufe-eisleben.de

17.00 Uhr siehe Seite 18

Veranstaltungen Ortsteil Osterhausen

10. September - Blasmusikfest mit den Kliebigtaler Blasmusikanten

14.00 - 18.00 Uhr Gaststätte „Zum fahrenden Musikanten“

Lutherstadt Eisleben/OT Sittichenbach

-Bezahlung der Veranstaltung bis 4 Wochen vorher möglich-

Tel. 034776 20350

12. September - Musikveranstaltung

14.00 Uhr Judith & Mel und Markus Hoffmann

Gaststätte „Zum fahrenden Musikanten“

Lutherstadt Eisleben/OT Sittichenbach

-Bezahlung der Veranstaltung bis 4 Wochen vorher möglich-

Tel. 034776 20350

20. September - Musikveranstaltung

14.00 Uhr Domingos – Die Stars am Schlagerhimmel

Gaststätte „Zum fahrenden Musikanten“

Lutherstadt Eisleben/OT Sittichenbach

-Bezahlung der Veranstaltung bis 4 Wochen vorher möglich-

Tel. 034776 20350

Veranstaltungen Ortsteil Rothenschirnbach

11. September - Sonntagsbuffet

ab 11.30 Uhr im Brauhaus am Landmarkt, Gewerbegebiet 23

pro Gast 17,99 €, Reservierungsnummer: 034776 917593

Infos: www.landmarkt-rothenschirnbach.de

24. September - Erntefest

ab 10.00 Uhr im Landmarkt, Gewerbegebiet 23

Infos: www.landmarkt-rothenschirnbach.de

Veranstaltungen Ortsteil Volkstedt

2. Oktober - Fackelumzug zum Tag der Deutschen Einheit

18.00 Uhr FFW Volkstedt

Veranstaltungen in der Ortschaft Wolferode

11. September - Tag des offenen Denkmals

14.00 Uhr Heimatverein Wolferode e. V.

30. September - Eisbeinessen

17.00 Uhr Festplatz Kleingartenanlage „Rose“

3. Oktober - Frühschoppen

10.00 Uhr Festplatz Kleingartenanlage „Rose“

3. Oktober - Tafelenthüllung

11.00 Uhr Grünanlage ehem. Gut Hübner

3. Oktober - Festveranstaltung 15 Jahre Heimatverein Wolferode e. V.

Der Stadtseniorenrat informiert

Am 24. Oktober 2016 werden wir „Elbflorenz“-Dresden besuchen und die Frauenkirche besichtigen.

Kosten 25,00 Euro pro/Person.

Am 22. November 2016 möchten wir den Kurort Seiffen einen Besuch abstatten und werfen einen Blick.

Kosten 30,00 Euro pro/Person.

Stadtseniorenrat Lutherstadt Eisleben Tel. 0170 3209760.

Wilfried Riß

Des Weiteren suchen wir aktive Mitglieder.

Spielplan September 2016

Samstag, 10.09., 19:30 – ca. 21:30 Uhr

Spielzeiteröffnung | Große Bühne

Moderation: Ulrich Fischer | Musikalische Begleitung: Arne Donadell | Ensemble

Donnerstag, 15.09., 09:30 – 11:00 Uhr

Tschick I Hinter dem Eisernen

von Wolfgang Herrndorf | Bühnenfassung von Robert Koall

Freitag, 16.09., 09:30 – 11:00 Uhr

Tschick I Hinter dem Eisernen

von Wolfgang Herrndorf | Bühnenfassung von Robert Koall

Dienstag, 20.09., 09:00 – 11:00 Uhr

Die Physiker | Große Bühne | als Schülervorstellung geeignet

Schauspiel von Friedrich Dürrenmatt

Donnerstag, 22.09., 19:30 – 20:30 Uhr

Deine Helden – Meine Träume | Premiere

Klassenzimmerstück | Schule der Region

Regie und Dramaturgie: Ann-Kathrin Hanns

Besetzung: Alexander Bräutigam

TheaterErwachsenenClub „Sprungfeder“ | Premiere | Foyer

Einstudierung: Angelika Frenzel

Freitag, 23.09., 09:30 – 11:00 Uhr

Tschick I Hinter dem Eisernen

von Wolfgang Herrndorf | Bühnenfassung von Robert Koall

Samstag, 24.09., 19:30 – 20:30 Uhr

Shockheaded Peter (Struwelpeter) | Foyerbühne

Musical von den Tiger Lillies, Julian Crouch und Phelim McDermott, Musik von Martyn Jacques, nach Motiven aus „Der Struwelpeter“ von Heinrich Hoffmann, Deutsch von Andreas Marber

Regie: Martina Bode | Ausstattung: Peer Palmowski | Dramaturgie: Ann-Kathrin Hanns |

Musikalische Leitung: Sebastian Undisz

Besetzung: Annette Baldin | Michaela Dazian | Almut Liedke | Christian Hellrigl | Markus Lingstädt | Patrick Oliver Schulz | Christopher Wartig | Musiker: Andreas Faller | Julius Heise | Simon Quinn | Sebastian Undisz

Sonntag, 25.09., 15:00 – 17:00 Uhr

Eröffnung der Interkulturellen Woche 2016 im Landkreis Mansfeld-Südharz | Große Bühne

Motto: „Vielfalt. Das Beste gegen Einfach“ | Eröffnung durch

Landrätin Dr. Angelika Klein

Dienstag, 27.09., 09:30 – 10:30 Uhr

Big Deal? | Foyerbühne

(Smokescreen) von David S. Craig, aus dem Englischen von

Anke Ehlers, ab 14 Jahren

Mittwoch, 28.09., 17:00 Uhr

Lehrerstammtisch | Foyer

Anmeldung: Theaterpädagogik Tel 03475 669940 | E-Mail:

theaterpaedagoge@theater-eisleben.de

mit anschließendem Probenbesuch Nathan der Weise

Klavierkonzert im Kloster Helfta

Am Sonntag, dem 11. September 2016, 17:00 Uhr findet im Kloster Helfta ein Klavierkonzert der besonderen Art statt. Erleben Sie Prof. Piotr Oczkowski und Stefan Matthewes aus Hamburg vierhändig am Klavier. Gespielt werden Werke von Franz Schubert, Johannes Brahms und Wolfgang Amadeus Mozart und Carl Loewe.



Karten ab 15. August im Vorverkauf 10,00 €, Abendkasse 12,00 €
Tel. 03475 604380, E-Mail: fhofmann-eisleben@t-online.de

Festkonzert zum Tag der Deutschen Einheit

FESTKONZERT
zum Tag der Deutschen Einheit

3. Oktober 2016
17:00 Uhr



**Kloster St. Marien zu Helfta
Mechthildsaal**

Variationen über ein Thema von Haydn op.56b
Johannes Brahms

„Carmina Burana“
Carl Orff

Kjungjin Lee (Sopran), Xiao Zhang (Tenor), Daniel Blumenschein (Bariton)
Schlagzeugensemble Hochschule für Musik Detmold
Klavier: Piotr Oczkowski & Stefan Matthewes
Kinderchor des Martin-Luther-Gymnasiums Eisleben
Projekchor Mansfeld-Südharz und Gastsänger
Leitung: Joachim Brust



HELIOS
Klinik Lutherstadt
Eisleben

Kartenvorverkauf:
Foto Ludenia Eisleben
Touristinformation Eisleben
Bieling und Richter
Schmuck & Uhren Horke in Hettstedt

Tel. 03475/602768
Tel. 03475/602124
Tel. 03475/602382
Tel. 03476/810651



Zum Festkonzert 2016 wird das bekannteste Werk des Komponisten Carl Orff (1895 - 1982) aufgeführt. Die szenische Kantate „Carmina Burana“ ist eines der populärsten Chorwerke des 20. Jahrhunderts und wird in der Fassung für zwei Klaviere und Schlagzeug-Ensemble zur Aufführung kommen. Unter der bewährten Gesamtleitung von Joachim Brust wirken Prof. Piotr Oczkowski und Stefan Matthewes an den Klavieren sowie das Schlagzeug-Ensemble der Hochschule für Musik Detmold mit. Es ist uns eine große Freude die Solisten Kjungjin Lee (Sopran), Xiao Zhang (Tenor) von der Hochschule für Musik Detmold und Daniel Blumenschein (Bariton) aus Leipzig für dieses Konzert gewinnen zu können.

Besuchen Sie uns im Internet

www.wittich.de

Der Eingangsschor „O fortuna“ wird vielfach als Film und Werbemusik verwendet und ist fast jedem bekannt. Typisch für „Carmina Burana“ ist die rhythmisierte Sprache und die motorische Bewegung des Orchesters. Carl Orff ließ sich zu dem chorsinfonischen Werk durch eine Sammlung von Gedichten und Liedtexten aus dem Mittelalter, der sogenannten „Carmina Burana“ inspirieren, die 1803 in der Bibliothek des Klosters Benediktbeuren wiedergefunden wurde. Sie sind ein herausragendes Beispiel für die Vagantendichtung; das sind Dichtungen, die weltliche Dinge wie Liebe, Spiel oder auch Wein besingen, nicht selten im Tonfall geistlicher Texte. Tauchen Sie ein in die Darstellung des mittelalterlichen Lebens ausgedrückt mit den Mitteln moderner Instrumente.

Ein weiterer Höhepunkt des diesjährigen Festkonzertes sind die „Variationen über ein Thema von Haydn“ (op 56b) von Johannes Brahms für zwei Klaviere. Dieses farbenfrohe Stück wurde erstmals 1873 in Wien uraufgeführt. Wir freuen uns auf ihren Besuch und wünschen ihnen ein beeindruckendes Konzertereignis. Es lohnt sich, dabei zu sein. Der Kartenverkauf begann am 1. September 2016 in den genannten Verkaufsstellen, siehe Plakat S. 18.

Alte Schachthalle Helbra



Endlich ist es so weit! Die Alte Schachthalle Helbra eröffnet am 03.09.16 seine Pforten. Alle Helfer & Mitwirkende sowie das Dj Team Küche 80, Ben K. Louis Garcia, werden vor Ort sein und von zart bis hart Ihren Style der elektronische Musik mit Euch zusammen zelebrieren ... Genießt ganz relaxed für nur 5 Euro einen leckeren Caipirinha an der Cocktailbar und lauscht dabei den musikalischen beats!

Das komplette Team von der Alten Schachthalle Helbra, freut sich auf euch!

+++ INFOS +++

Einlass: 21 Uhr

Eintritt : bis 22 Uhr 6 Euro

+++Fahrdienst+++

Taxi Kirnig 037468 13116 (Hettstedt)

Taxi Quick 03475 695566 (Eisleben)

Kirchliche Nachrichten aus allen Gemeinden

Evangelische Kirchengemeinde St. Andreas-Nicolai-Petri, Lutherstadt Eisleben

Gottesdienste

04.09. - 15. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Jubelkonfirmation und Abendmahl
Andreaskirche

11.09. - 16. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Andreaskirche

18.09. - 17. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst
Festzelt auf der Wiese

25.09. - 18. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
Petrikirche

Heilig-Geist-Stift: 09.09./23.09 jeweils um 10.00 Uhr;

Seniorenheim Oberhütte 30.09. um 15.15 Uhr

Seniorenresidenz Alexa: 30.09. um 16.00 Uhr

Seniorenpflegeheim Antje: 30.09. um 16.45 Uhr

Pflegeheim St. Mechthild: 09.09./23.09. um 10.00 Uhr

Offene Kirchen im September

St. Andreaskirche

Montag bis Samstag 10.00 – 16.00 Uhr

Sonntag 11.30 - 16.00 Uhr

St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe

Montag bis Samstag 10.00 – 16.00 Uhr

Sonntag 11.30 - 16.00 Uhr

Kirchenmusik

· OGELMUSIK ZUR MITTAGSZEIT dienstags, 12.00 - 12.20 Uhr

in der Andreaskirche

· Chorprobe der Kantorei, mittwochs 19.30 Uhr im Petri-
gemeindehaus

Kinder und Jugend:

Kinder-Kirchen-Nachmittag: Freitag, 30. September, 16.00 - 17.30 Uhr

Junge Gemeinde in der Schulzeit jeden Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr

all diese Veranstaltungen im Andreasgemeindehaus, Eingang KiTa, Andreaskirchplatz 12

Diakonie

* Rat und Hilfe bei persönlichen Problemen
donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr, Andreaskirchplatz 11,
Tel. 03475 602144

* Altengerechtes Wohnen und Altenpflegeheim „Heilig-Geist-Stift“
Hallesche Straße 38, Tel. 03475/9290

* Diakonieladen in Sangerhausen, Riestedter Straße, Tel.
03464 260705

* Diakonieladen in Hettstedt, Wilhelmstraße 26, 03476/
5595170

Veranstaltungen und Vorträge:

* Männerkreis am 06.09., um 19.30 Uhr in der Alten Lutherschule, Andreaskirchplatz 11

Veranstaltungen St. Andreas-Nicolai-Petri

* **Frauenbildungskreis:** Dienstag, 13.09. „Blumeninsel Madeira“ Reisebericht mit Video (Dr. Bartsch)
jeweils 15.00 Uhr in der Alten Lutherschule
In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Magdeburg

* **Frauenrunde:** jeden 2. Freitag im Monat, zu erfragen im Gemeindebüro (Tel. 602229)

Anzeigen kinderleicht online buchen:



WITTICH.DE/ANZEIGEN



- * **Frauenfrühstück** Mittwoch, **20.09., 9.00** im Petrigemeindehaus
in Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Magdeburg

Ökumene

Ökumenische Gesprächsrunde am Freitag, dem 9. September um 16.30 Uhr im Gemeindezentrum

St. Gertud, Klosterplatz

Jubelkonfirmation

Am Sonntag, dem **4. September 2016**, feiern wir in unserer St. Andreas-Kirche die

JUBELKONFIRMATION. In diesem Jahr feiern alle, die 1966, 1956, 1951 und 1946 in St. Andreas, St. Annen, St. Nicolai oder St. Petri-Pauli konfirmiert wurden dieses Fest gemeinsam. Zu diesem Konfirmationsjubiläum laden wir Sie mit Ihren Partnern herzlich ein. Folgender Ablauf ist geplant:

ab 09.45 Uhr Treffen der Jubelkonfirmanden vor der Andreaskirche um 10.00 Uhr Festgottesdienst in der St. Andreas-Kirche anschließend Fototermin danach besteht die Möglichkeit, die Petrikirche zu besichtigen ab 13.00 Uhr Wiedersehensfeier mit Imbiss im Rinckart-Saal der St. Annen-Gemeinde gegen 15.00 Uhr Abschlussandacht/Reisesegen in der St. Annen-Kirche

Schaukasten

- * Konzert der Hallenser Madrigalisten unter Leitung von Tobias Löbner „Liebe, dir ergeb' ich mich“
Samstag, 10. September, um 17.00 Uhr in der Andreaskirche
- * Orgelkonzert mit KMD Martin Meier (Jena)
Donnerstag, 22. September um 19.30 Uhr in der Andreaskirche

20. Kreiserntekronenwettbewerb des Landfrauenverein „Mansfelder Land“ e. V. vom 23. bis 25. September 2016 in der St. Petri-Pauli-Kirche/Zentrum Taufe

Freitag, 23.09., Aufbau der Erntekronen, Bewertung 12.00 - 14.00 Uhr

Samstag, 24.09., Besichtigungsmöglichkeit von 10.00 bis 16.00 Uhr

Sonntag, 25.09., 14.00 - 16.00 Uhr Andacht und Festveranstaltung

Evangelische Kirchengemeinde Volkstedt

11.09. Gottesdienst um 09.00 Uhr in der Kirche

20.09. Frauenstunde um 14.00 Uhr

29.09. Erntekranzbinden um 19.00 Uhr

Evangelisches Pfarramt Polleben

Gottesdienste für das Kirchspiel Polleben-Heiligenthal

Sonntag, 04.09.16

15.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst in **Polleben**

Sonntag, 11.09.16

09.30 Uhr Gottesdienst in **Burgsdorf**

Sonntag, 18.09.16

09.30 Uhr Gottesdienst in **Polleben**

Konfirmanden: Sa., 03.09. von 10.00 - 13.00 Uhr Konfisamstag in **Eisleben**

09.09. - 11.09. Evangelisches Jugendfestival in **Volkenroda**

Fr., 23.09. ab 16.00 Uhr in **Gerbstedt**, anschl. Friday Night

Abenteuerekirche: Sa., 17.09. von 10.00 - 13.30 Uhr für alle Kinder im Grundschulalter im Pfarrhaus **Dederstedt**

Pfarramt Polleben, Rampe 4, 06295 Polleben Tel. 03475 610110
Büro geöffnet: montags und dienstags von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Sprechstunde des Pfarrers: nach Vereinbarung

Evangelisches Pfarramt Osterhausen

Termine September 2016

Gottesdienst Osterhausen:

Sonntag, 11. September, 10.00 Uhr, diamantene Konfirmation

Sonntag, 25. September, 10.00 Uhr

Sonntag, 2. Oktober, 14.00 Uhr, Ernte-Dank-Fest

Seniorenkreis Osterhausen:

Donnerstag, 15. September: 13.00 Uhr Abfahrt zum Kirchspiel-Seniorennachmittag im Gemeindezentrum Querfurt

Bastelkreis Osterhausen:

jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr

Frauenchor: jeden zweiten Mittwoch, 19.30 Uhr in Osterhausen

Kirchgeldzahlung: jeden Donnerstag im Oktober: 9.00 - 13.00 Uhr

Im kleinen Gemeindebüro, Pfarrhof

Gottesdienst Rothenschirmbach:

Sonntag, 11. September, 10.00 Uhr

Sonntag, 16. Oktober, 10.00 Uhr, Ernte-Dank-Fest

Frauenkreis Rothenschirmbach:

Donnerstag, 15. September: 13.05 Uhr Abfahrt zum Kirchspiel-Seniorennachmittag im Gemeindezentrum Querfurt

Christenlehre Osterhausen:

Dienstag:

13.00 - 14.30 Uhr 1. - 3. Klasse

14.30 - 14.45 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken

14.45 - 16.15 Uhr 4.- 6. Klasse

Flötenunterricht:

jeden Montag ab 14.00 Uhr

Teenikreis: Samstag, 3. September, 15.00 Uhr

Christenlehre Rothenschirmbach:

Montag: 15.45 - 17.00 Kinderkreis 1. - 5. Klasse

Teenikreis: Samstag, 3. September, 15.00 Uhr in Osterhausen

Klostergespräche 2016

20. September 2016: Die Rolle des Laien in der Kirche

25. Oktober 2016: Das Reformationsgedenken – ein Christushjahr?

29. November 2016: Austritt und Wiedereintritt in die Kirche

3. Januar 2017: Vergebung und Ablass

Kath. Pfarrei St. Gertrud Eisleben

Eisleben

Pfarrkirche St. Gertrud Eisleben:

sonntags:

10:00 Uhr Hochamt in der Pfarrkirche

dienstags

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

18:45 Uhr Abendmesse

Mittwoch, 07.09.

14:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Seniorennachmittag

Samstag, 10.09.

09:00 -

10:00 Uhr Beichte für Firmanden und Eltern; anschl. Probe

14:00 Uhr Trauung Franziska Golm und Steffen Glaubrecht

15:30 Uhr Gemeindebegegnung mit dem Bischof im Gemeindehaus anlässlich der Visitation

Sonntag, 11.09.

10:00 Uhr Feier der Firmung

Sonntag, 18.09.

10:30 Uhr! Hochamt

Gemeindehaus Eisleben:

Katechese: dienstags 15:30 Uhr

Scholaprobe: donnerstags 18:45 Uhr

Jugend: freitags 19:30 Uhr

Messdienerstunde: samstags 10:30 Uhr

Firmkurs: Samstag, 03.09., 10:00 - 15:00 Uhr

Festkomitee: Mittwoch, 21.09., 18:45 Uhr

GD-Beauftragte u. Kommunionhelfer: Mittwoch, 21.09., 18:00 Uhr

Kolping: Donnerstag, 01.09., 19:30 Uhr

Küstertreffen: Sonntag, 25.09. nach dem Hochamt

Radegundisgruppe: Mittwoch, 14.09., 15:00 Uhr

Klosterkirche St. Marien Helfta

sonntags 08:30 Uhr Hl. Messe

jeden 1. Freitag im Monat 19:15 Uhr Herz-Jesu-Messe mit Euchar. Anbetung

Samstag, 10.09., 07:30 Uhr Hl. Messe mit Bischof Dr. G. Feige

Mittwoch, 21.09., 09:00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrei

Hedersleben:

Samstag, 03.09., 17.09., 16:00 Uhr Hl. Messe/Wortgottesfeier
 Donnerstag, 15.09., 14:00 Uhr Ökumenischer Frauenkreis

Volkstedt:

Samstag, 24.09., 16:00 Uhr Hl. Messe/Wortgottesfeier

Hergisdorf:

donnerstags 08:30 Uhr, Hl. Messe/Wortgottesfeier
 sonntags 08:30 Uhr, Hl. Messe/Wortgottesfeier
 Donnerstag, 01.09., 08:00 Uhr, Eucharistische Anbetung, an-
 schl. Hl. Messe
 Donnerstag, 15.09., 08:30 Uhr, Hl. Messe, anschl. Krankenkom-
 munion

Sittichenbach:

Frauenkreis: 15:00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat
 Arbeitskreis Kirche „St. Maria“: 19:00 Uhr jeden 2. Montag im
 Monat
 Samstag, 03.09., 17:30 Uhr, Hl. Messe; anschl. „Spätschoppen“
 Sonntag, 25.09., 08:30 Uhr, Hl. Messe mit Kommunionjubiläum;
 anschl. Frühschoppen

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Samstag, 03.09.

14:00 Uhr Burg Querfurt: Trauung Veronika Urbanek und Ale-
 xander Adelsberger

Sonntag, 04.09.

10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Bischof Dr. G. Feige
 zur Bistumswallfahrt auf der Huysburg

Freitag, 09.09.

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

Freitag, 09.09. – Sonntag, 11.09.

Visitation unseres Bischofs Dr. G. Feige

Samstag, 10.09.

15:30 Uhr Gemeindebegegnung mit dem Bischof im Ge-
 meindehaus

Sonntag, 11.09.

10:00 Uhr Feier der Firmung in St. Gertrud
 (weiterer Ablaufplan siehe Aushang !)

Sonntag, 18.09.

09:00 Uhr Ökumen. „Wiesen“-Gottesdienst im Festzelt

Freitag, 23.09.

10:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

Besondere Mess- und Türkollekten:

Samstag/Sonntag, 17.09./18.09. Türkollekte für die Ortsge-
 meinden

Samstag/Sonntag, 17.09./18.09. Messkollekte für Aufgaben der
 Caritas

Aktuelle Änderungen bzw. Ergänzungen vorbehalten!**Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:**

- unter: www.sanktgertrud.net
- im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

Jehovas Zeugen

- Versammlung Eisleben -

SEPTEMBER 2016

KÖNIGREICHSSAAL

Biblische Vorträge für die Öffentlichkeit

jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr

Datum:

Vortragsthema:

- | | |
|--------|--|
| 04.09. | „Achtung vor Autorität ist ein Schutz“ |
| 11.09. | „Wandeln wir mit Gott?“ |
| 18.09. | „Was macht unser liebevoller Schöpferschon heute für uns?“ |
| 25.09. | „Wie wird sich Gott als Retter erweisen?“ |

Vereine und Verbände**Zum Jubiläum sind Sie herzlich eingeladen****„Von Lutherstadt zu Lutherstadt“****„Eine Rose verbindet“****In diesem Jahr begehen wir ein Jubiläum!**

2006 „Eine Rose verbindet“ das Rosarium Sangerhausen schickt die Lutherrose auf Reisen. Mit dabei auf der Etappe Mansfeld-Eisleben-Unterrißdorf:



von links: Wolfgang Neumann, Bernhard Naumann, Wittenberg, Winfried Wagner, Bobbau, Klaus und Ulrike Rohde

2007 Eine Wanderung findet in diesem Jahr nicht statt. Wir schlagen der OB Jutta Fischer vor, die Wanderung als Bürgerinitiative regelmäßig zu organisieren. Die Idee „Von Lutherstadt zu Lutherstadt“ wird geboren.

Frau Klopfeisch engagiert sich als vierte nunmehr mit.

Jede Wanderung wollen wir weiterhin unter ein bestimmtes Motto stellen. Das sind nach „Eine Rose verbindet“:

2008 525. Geburts- und Taufjubiläum Martin Luthers: „Im Zeichen der Taufe“

2009 500. Glockenjubiläum der Glocken St. Petri-Pauli: „Im Zeichen der Glocken“

2010 Wir lesen: „Im Zeichen des Buches“

2011 von Lutherlinde zur Lutherlinde: „Im Zeichen der Lutherlinden“ in Mansfeld und Eisleben

2012 Wir singen: „Im Zeichen des Liedes“

2013 Von Lutherdenkmal zum Lutherdenkmal: „D E N K M A L“

2014 Vom Lutherbrunnen in Mansfeld zum Taufbrunnen in Eisleben: „Im Zeichen der Brunnen“

2015 Alte und neu geschaffene sakrale Glaskunst in beiden Lutherstädten: „Im Zeichen der Fenster“



2016 Das Jubiläum: Die 10. Wanderung von Lutherstadt zu Lutherstadt

„Von Lutherstadt zu Lutherstadt“ heißt die Strecke auf dem Teilabschnitt des Lutherweges von Mansfeld - Lutherstadt nach Lutherstadt Eisleben, auf der am Samstag dem 22. Oktober 2016 zum 10. Mal gemeinsam gewandert wird.

Die Wanderung startet, wie bei der ersten Wanderung im Jahre 2006, auf Schloss Mansfeld.

Für die Teilnehmer aus Lutherstadt Eisleben und Umgebung, die die gesamte Strecke (14 km) bewältigen wollen, ist der **Treffpunkt** am 22.10.2016 **8:30 Uhr auf dem Busbahnhof**. Wir fahren (mit Gruppentarif) mit dem Linienbus nach Schloss Mansfeld.

Um eine ausreichende Buskapazität zu sichern, erbitten wir einen kurzen Anruf unter 03475 655600 mit der Angabe der geplanten Teilnehmerzahl.

Der eigentliche Wanderstart in Mansfeld-Lutherstadt durch den Bürgermeister Gustav Voigt erfolgt in diesem Jahr 9:30 Uhr auf dem Schlossberg am Eingang zum Schloss.

Weitere Wanderer können sich wie immer gern unterwegs anschließen. So passieren wir auf dem Lutherweg Klostermansfeld, Benndorf und Helbra.

Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack. Beim kurzen Zwischenstopp im Gutshof (Hof der Gewerke) in Benndorf (11.30 - 12.15) können dazu Getränke erworben werden. **In Lutherstadt Eisleben erreichen wir gegen 14:00 Uhr das Rathaus zum Empfang bei der Oberbürgermeisterin Jutta Fischer.**

An dem Pflanzort der Lutherrose von 2006 auf dem Petri-kirchplatz werden die Wanderer gegen 15.00 Uhr eintreffen.

Weitere Auskünfte:

Konzept: Klaus Rohde, Tel. 03475 696552

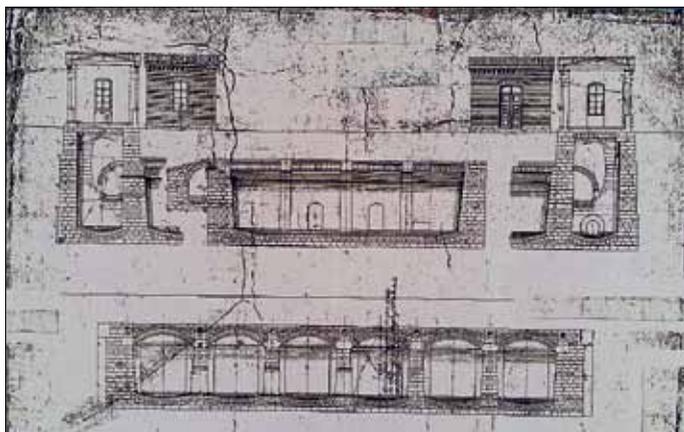
Wanderleiter: Wolfgang Neumann, Tel. 03475 747211

Eisleben: Ute Klopffleisch, Tel. 03475 655600

Mansfeld: Dr. Paul, Tel. 034782 909929

Trinkwasser für Eisleben

Kulturhistorische Beiträge Eisleben und Mansfelder Land



Die Vorsitzende des Geschichts- und Heimatverein, Frau Klopffleisch, eröffnete am Freitag, d. 12.8.2016 das Wasserfest am Mühlplatz. Die Geschäftsführerin der Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH, Frau Hering, erklärte die Bedeutung des Trinkwassers und mit welchem Aufwand seit Jahrhunderten die Bürger mit Wasser versorgt wurden.

Seit 1995 versorgen uns die Stadtwerke zuverlässig mit Wasser.

15 bis 20 Jahre Forschungsarbeit stecken in dem Nachschlagewerk „Trinkwasser für Eisleben und Mansfelder Land“. Begonnen hat Herr Wäsche mit den Recherchen, als er eine ABM-Stelle in dem Sachgebiet Stadtansanierung inne hatte.

Die Brunnen wurden erforscht. Nicht genug. Vor einigen Jahren wurde Herr Wäsche vom Höhlenverein angesprochen, denn unsere Pumpen standen in Wimmelburg in der Schlotte.

Tiergottesdienst im Kloster St. Marien zu Helfta am 13.08.2016



Der Leiter des Eisleber Tierheimes „Am Sandgraben“, Herr Stude, eröffnete den Gottesdienst und lud gleichzeitig zum Tag der offenen Tür am 27. August in das Tierheim ein. Die Veranstaltung wurde umrahmt mit einem Kulturprogramm. Die Kinder des Kindergartens, sowie erstmalig der Gospel Chor des Bennendorfer Gymnasiums erfreuten die Besucher. „Tierschutz ist ein Gebot der Menschlichkeit.“ Aus biblischer Sicht sind alle Tiere Gottes Geschöpfe, so wie die Menschen auch. Schwester Mechthild, die die Segnung vornahm, stellte in ihrer Ansprache in den Mittelpunkt, dass Tiere Freunde, Partner, Begleiter und keine seelenlose Apparate sind.

Kultur- und Heimatverein e. V.

Breiter Weg 92

06295 Lutherstadt Eisleben

Veranstaltungen September 2016

Freitag, d. 9. September 2016, 18:30 Uhr

Fachgruppe Geologie/Mineralogie

Fachgruppenabend, Vereinsräume - Breiter Weg 92

Sonnabend, d. 10. September 2016, 14:00 Uhr

Fachgruppe Philatelie

Tauschnachmittag, Vereinsräume - Breiter Weg 92

Veranstaltung der Diabetiker Selbsthilfegruppe



Die Diabetiker Selbsthilfegruppe trifft sich am **13.09.2016** um **15.00 Uhr** im Cafe des Kreisbehindertenverbands e. V. Kleine Landwehr 6, 06295 Lutherstadt Eisleben

Referentin: Roswitha Wiese,

Notarin in Lutherstadt Eisleben

Thema: „Patientenverfügung, Erbrecht, Vorsorgevollmacht – Alles was Sie dazu wissen sollten“

Gäste sind herzlich willkommen.

Selbsthilfegruppe „Alkoholranke/trockene Alkoholiker“ in Benndorf

Betroffene gesucht!

Zur Neugründung einer Selbsthilfegruppe „Alkoholranke“ in Benndorf und Umgebung werden noch Betroffene gesucht.

Alkoholsucht ist ein schwieriges Thema – niemand möchte sich outen und trotzdem möchten Betroffene in Kontakt mit anderen Betroffenen treten. Selbsthilfegruppen bilden einen Kreis von Gleichgesinnten, die sich regelmäßig treffen. Hier äußern die Betroffenen ihre Probleme, finden Lösungen und bleiben nicht allein. Anliegen und Sorgen können geteilt, Schwierigkeiten gemeinsam gemeistert und aus Erfahrungen der Anderen gelernt werden.

Sind Sie betroffen und möchten die Kraft der Gemeinschaft nutzen, dann wenden Sie sich an die Selbsthilfekontaktstelle Mansfeld-Südharz, Frau Iris Marszalek, Telefon 03496 4169983 oder per Mail imarszalek@paritaet-lsa.de.

Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt.



Einladung

Die Frauenselbsthilfe nach Krebs e. V. Gruppe Hettstedt (und Eisleben) lädt Betroffene Frauen und Männer, deren Angehörige oder Freunde zu ihren Treffen in der Helios-Klinik Hettstedt, Robert-Koch-Straße 8 (Kleiner Konferenzsaal) ein.

Unser Einzugsgebiet umfasst die Altkreise Hettstedt und Eisleben. Wir treffen uns mind. jeden 1. Donnerstag im Monat ab 15:00 Uhr, um Erfahrungen und Neuigkeiten auszutauschen, gemeinsam Theateraufführungen u. Ä. kulturelle Veranstaltungen zu besuchen, Ausflüge zu unternehmen, zu wandern, zu basteln u. v. m.

Außerhalb unserer Treffen können Interessierte über die Selbsthilfekontaktstelle MSH (Tel. 03496 4169983) mit uns in Kontakt treten.

Herbstsemesterprogramm der KVHS Mansfeld-Südharz e. V.

in der Region Eisleben, Beginn 22.08.2016 Geiststraße 2, Eingang Untere Parkstraße

Tel: 03475 602695 06295 Lutherstadt Eisleben

Unser komplettes Angebot finden Sie unter www.vhs-sgh.de oder im Programmheft.

Kursnummer	Kurstitel	Wann	Wo
Sprachen			
40450	Englisch A1/5	ab 06.09.2016 - 17:00 Uhr	Eisleben
41320	Englisch B2/3	ab 06.09.2016 - 09:30 Uhr	Eisleben
41321	Englisch B2/3	ab 07.09.2016 - 09:30 Uhr	Eisleben
41620	Englisch Conversation	ab 07.09.2016 - 15:30 Uhr	Eisleben
43113	Spanisch für den Urlaub A1/1	ab 07.09.2016 - 18:30 Uhr	Eisleben
43213	Spanisch für den Urlaub A1/1	ab 06.09.2016 - 18:30 Uhr	Eisleben
Foto			
22401	Fotoclub mit Kamera und Computer	ab 22.09.2016 - 17:30 Uhr	Eisleben
Computer			
50101	Computer Einsteiger für Senioren	ab 06.09.2016 - 13:00 Uhr	Eisleben
50107	Computer Einsteiger/ Schichtarbeiter	ab 08.09.2016 - 09:00 Uhr	Eisleben
50132	Computer Einsteiger	ab 05.09.2016 - 18:30 Uhr	Eisleben
52522	Tabellenkalkulation mit Excel	ab 07.09.2016 - 18:30 Uhr	Eisleben
53303	Fotobearbeitung – für Senioren	ab 05.09.2016 - 13:00 Uhr	Eisleben
53313	Grundlagen der Bildbearbeitung	ab 02.09.2016 - 18:30 Uhr	Eisleben
58062	Schnellschreibtraining am PC	ab 08.09.2016 - 18:30 Uhr	Eisleben
52664	Eigene Internetseite mit Typo 3	ab 06.10.2016 – 18:30 Uhr	Eisleben
54002	Grundlagen der Buchführung	ab 28.09.2016 – 17:30 Uhr	Eisleben
Gesellschaft			
16151	Man kann nicht nicht kommunizieren	ab 22.09.2016 - 18:00 Uhr	Eisleben
16411	Wenn Stolpersteine ...	ab 29.09.2016 - 18:00 Uhr	Eisleben
Spezial			
10101	Erben - Rechtliche Grundlagen	am 08.09.2016 - 17:30 Uhr	Sangerhausen
20601	Herbstliche Floristik	ab 27.09.2016 - 17:00 Uhr	Sangerhausen
33020	Gesunde Ernährung	ab 05.09.2016 - 17:00 Uhr	Eisleben
32011	Einführung Hypnose/Selbsthypnose	ab 22.09.2016 - 18:00 Uhr	Eisleben
20011	Nähen für Einst. und Fortgeschrittene	ab 21.09.2016 - 18:00 Uhr	Eisleben
16130	Kommunikation Stresssituationen	ab 08.09.2016 - 17:30 Uhr	Eisleben

Beilagen DIN A4 | schwarz-weiß | vierfarbig www.wittich.de

HAUSHALTSDECKEND möglich! 100%ige Verteilung!

Layout, Druck & Verteilung
– alles aus einer Hand – zu Superpreisen!

Prospektverteilung
in Ihrer Stadt/Gemeinde – im Kreis – in den Nachbarkreisen

HOLEN SIE SICH EIN UNVERBINDLICHES ANGEBOT!

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für Anzeigen und Prospektverteilung:

Rita Smykalla

Mobil: (01 71) 4 14 40 18 | Fax: (0 35 35) 48 92 42
rita.smykalla@wittich-herzberg.de

**Wir wollen nicht das, was hier und da ist.
Was wir für Euch wollen, ist das,
was nur hier ist!**

In diesem Sinne wünschen wir Euch viel Spaß auf dem Eisleber Wiesenmarkt 2016.

Eröffnungsspektakel und Festumzug

Am **Freitag, dem 16. September ab 12 Uhr** erblüht ein buntes Bühnenprogramm auf dem geschmückten Marktplatz der Lutherstadt und läutet die Eröffnung des Eisleber Wiesenmarktes ein. Auch der MDR Sachsen-Anhalt wird in diesem Jahr hier schon mit vor Ort sein und das Programm mit moderieren. Um 14 Uhr ist es dann soweit, ein sehenswertes historisches Spektakel zeigt die Übergabe des Marktrechtes aus dem Jahre 1521 durch Kaiser Karl V. zur Abhaltung eines Vieh- und Ochsenmarktes, das zugleich der Beginn des großen historischen Festumzuges mit bis zu 1.000 Beteiligten ist, der vom Marktplatz zum Wiesenmarkt verläuft.

125 Händler auf 800 Frontmetern

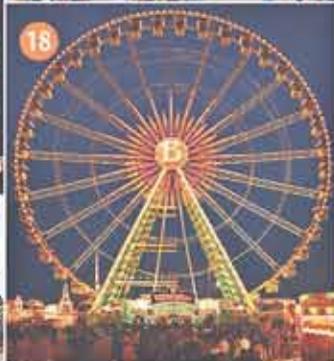
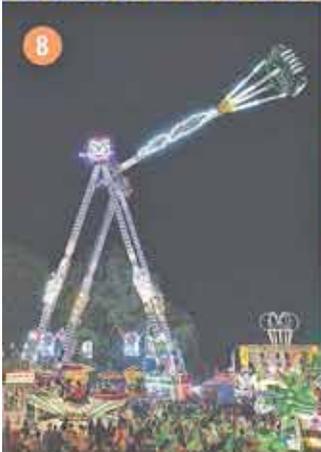
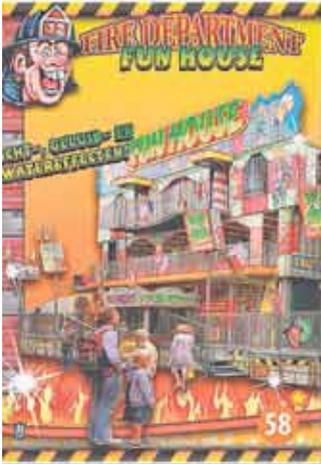
»Wiesenzeit« bedeutet auch »Shoppingzeit«! Man spart das ganze Jahr und freut sich auf die neuen Trends oder auch typische Produkte, welche es nur zur Wiese in der Stadt zu kaufen gibt! Die Händlerstraße in der Lindenallee hat für jeden etwas zu bieten. Ob man nun was Neues zum Anziehen braucht, im Haushalt noch ein paar Töpfe fehlen, etwas zur Dekoration der Wohnung benötigt oder noch ein Geschenk für seine Lieben sucht, hier gibt es fast alles. Von Herren-, Damen-, Kinder- und Berufsbekleidung, Schuhen, Kosmetik, Parfüm, Taschen, Schmuck und anderen Accessoires, über Gardinen, Bettwäsche, Tischdecken, Pflanzen, Töpfe, Pfannen, CDs, Spielzeug, Holz- und Edelstahlprodukte, Korbwaren, Tierbedarf, ostdeutsche Artikel, aber auch polnische Spezialitäten, Fisch, Nudeln, Wurst, Käse, Obst & Gemüse, bis hin zu Honig, Lakritze, Bonbons und vieles, vieles mehr. Altbekannte und beliebte Händler, aber auch Neulinge dürfen wir 2016 begrüßen. Marktschreier bieten ihre Waren besonders lautstark an und man kann sich nur schwer an ihnen vorbeischieben. Doch vorbeischaun, informieren und zugreifen lohnt sich immer wieder.

Viel Spaß beim Stöbern und Einkaufen!

Öffnungszeiten

Freitag, 16.09.	von 15.00 - 01.00 Uhr
Sonnabend, 17.09.	von 10.00 - 02.00 Uhr
Sonntag, 18.09.	von 10.00 - 23.00 Uhr
Montag, 19.09.	von 10.00 - 24.00 Uhr





Wiesenneuheiten
Den Standort der Fahr- und Vergnügungsgeschäfte findet ihr auf dem Lageplan.

Mehr Informationen: www.wiesenmarkt.de



MDR Sachsen-Anhalt und MDR Jump, die Medienpartner der »Wiese«

MDR SACHSEN-ANHALT - kommt mit Oldies, Pop und deutschen Hits, Eröffnungsprogramm am Freitag und mit der Sachsen-Anhalt-Party am Sonntag, aber auch mit einem Promotionstand, mit tollen Aktionen auf die Eisleber Wiese.

MDR Jump - Volles Programm mit zwei großen Partys, einer Livesendung am Samstag und vielen Überraschungen an den anderen Tagen. Schon zur Eröffnung werden die sexy Mädels der MDR JUMP Dance Company auf einem Wagen des Festumzuges ordentlich für Stimmung sorgen. Auch Sarah von Neuburg und Lars-Christian Karde von der MDR JUMP Morningshow sind von Beginn an am Start.

Programm im Festzelt

Freitag, 16.09.2016

- 14.00 Uhr Warm Up mit »MDR Sachsen-Anhalt – Das Radio wie wir« und **Phil Stewman**
- 15.00 Uhr **Eröffnung & Fassbieranstich 495. Eisleber Wiesenmarkt**
- 15.30 Uhr Musikalische Eröffnungsshow mit Stargast **Roberto Blanco**
- 19.00 Uhr Showband **Die VOLXX-Liga**

Samstag, 17.09.2016

- 13.00 Uhr Die **Kliebigtaler Blasmusikanten** spielen auf
- 19.30 Uhr MDR JUMP auf Tour mit dem MDR JUMP DJ Team und der Showband **Die Partyteufel**

Sonntag, 18.09.2016

- 09.00 Uhr Gottesdienst
- 11.00 Uhr Blaskapelle **Einetal Jäger**
- 16.00 Uhr MDR Sachsen-Anhalt Party mit **Markus** und Stargast **Frank Zander** sowie dem MDR-Moderator **Lutz Mücke** und Disco mit **DJ Jörg**

Montag, 19.09.2016

- 10.00 Uhr Seniorenfest mit Moderator **Dirk Fuhler**, den **Harzbuben** und Stargast **Dagmar Frederic**
- 19.00 Uhr MDR Jump Dance Night - die Wiesenparty mit dem MDR Jump DJ Team und den Bands **Captain Jack** und **Biba & die Butzemänner**.

Die Knaller-Abschluss-Party geht bis null Uhr und es darf ordentlich gefeiert und getanzt werden.

Zu allen Veranstaltungen ist der Eintritt frei! Bei Überfüllung kann es aber auch zur Schließung im Zelt kommen! Programm-Änderungen vorbehalten!



SACHSEN-ANHALT



Roberto Blanco



Die Partyteufel



Frank Zander



Markus



Dagmar Frederic



Captain Jack



Biba & die Butzemänner

Der Mittelaltermarkt auf dem Eisleber Wiesenmarkt - »Islebia Historica«

Auch zum 3. Mittelaltermarkt verbindet sich Historie mit der Neuzeit, wenn es heißt *»seyd bewillkommned und tretet ein«* auf dem historischen Markt. Sehed, rieched und höred und tauched ein in eine längst vergessene Zeit. *Übed euch vorerst beim Bogenschießen, Hernach labed euch mit Speys an den Garbraterein, Schaubäckerei, gebrannten Mandeln und an kühlen Getränken an der großen Taverne. Schauet den Handwerkern auf die Finger, wie dem Schneiderlein oder dem Bogenbauer.* Begleitet wird der Markt von Mittelaltermusik mit dem Duo Musica Brachealis und Cave Feles mit Drumml Sackpfeif und Saiteninstrument, die im letzten Jahr schon für Unterhaltung sorgten. Kurzweil abseits des Trubels und Gemütlichkeit heißen den Gast willkommen. Allabendlich werden die Feuer entfacht und eine Feuershow wird dargeboten. *Aber füged euch eines sittsamen Benehmens, ansonst landet man schnell im Pranger.* Aber wer sich zu benehmen weiß hat nichts zu befürchten und ist willkommen bis in die Nacht.

Appell, Schützenumzug und Vogelschießen

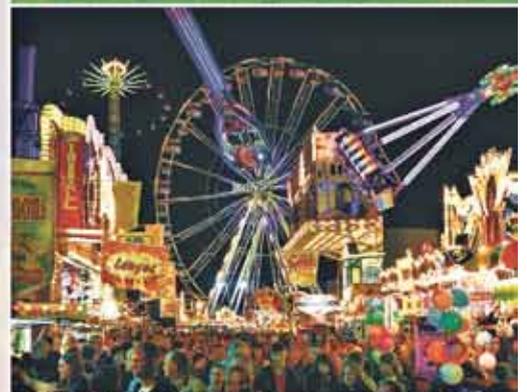
Liebe Schützenbrüder und -schwestern, sehr verehrte Gäste, **am Samstag, dem 17. September 2016** begehen wir in der Lutherstadt Eisleben unser traditionelles und nunmehr **18. Vogelschießen** aus Anlass des Eisleber Wiesenmarktes.

Es ist immer eine Herausforderung, sich auf neue Gegebenheiten wie die wachsenden Auflagen für den Schießbetrieb einzustellen, beziehungsweise kurzfristig auf diese zu reagieren. Speziell um den Erhalt des Vogelschießens zu sichern, müssen wir flexibel bleiben und Neues ausprobieren. Im vergangenen Jahr freuten wir uns über einige neue Gesichter, die beim Vogelschießen vorbeischaute. Wir hoffen, dass sie auch diesmal wieder dabei sind. Um 9:30 Uhr an diesem Tag findet der Schützenappell auf dem Eisleber Marktplatz statt. Im Anschluss formieren sich die teilnehmenden Schützenvereine zu einem zünftigen Aufmarsch, welcher mit musikalischer Unterstützung zweier Spielmannszüge zum Schießplatz zieht. Hier wird unsere Oberbürgermeisterin mit dem ersten Schuss den spannenden Wettkampf eröffnen. Gegen 14:30 Uhr steht hoffentlich ein neuer König fest.

Direkt neben dem Schießplatz, vor dem großen Festzelt, wird ein Biergarten aufgebaut. Dort stehen genügend Sitzplätze für die Schützenkameraden aus der Umgebung und für die Gäste zur Verfügung, um dieses Schützen-Highlight mitzuerleben. Hier ist jeder willkommen, der das gemütliche Beisammensein schätzt.

Gigantisches Höhenfeuerwerk am Montag, dem 19.09.2016 um 22:00 Uhr

In ganz Eisleben hört und sieht man es. Es knallt und pengt auf dem Eisleber Wiesenmarkt zum alljährlichen Höhenfeuerwerk am Wiesen-Montag. Unser **Feuerwerker Mark Schmidt** verspricht ein aufregendes Feuerwerk, bei dem zahlreiche Effekte, wie Spezialbomben, Päonien, Chrysanthemen, Silber- und Goldweiden und auch einige Spezialbomben aus italienischer und spanischer Fertigung zum Einsatz kommen. Es wird ein ehrwürdiger Abschluss für den 495. Eisleber Wiesenmarkt.



Kleine Wiese auch dieses Jahr ausgebucht

Mit bis zu 200 beteiligten Geschäften ist das Wort »Klein« eigentlich nicht gerechtfertigt! Er erfreut sich auch zunehmender Beliebtheit, dieser Veranstaltungsteil des Wiesenmarktes, mit seinen zahlreichen neuen Programmpunkten.

An Fahrgeschäften sind mit dabei:

Riesenrad, Autoscooter, Flash High Voltage, Fun House, Jaguarbahn, Piratenrutsche, Kettenflieger Around the World, Astro Liner X1, Happy Family, Break Dance, Top Spin, Achterbahn, Spinne und einige gute Fahrgeschäfte für unsere »Kleinsten«.

Ballontreffen zum Thomapyrin Cup am 23. und 24.09.2016

Seien Sie mit dabei, wenn um die 20 Ballone zum Thomapyrin Cup 2016 gleichzeitig vor dem MSV Sportplatz in den Himmel aufsteigen. Erleben Sie die Romantik des Ballonfahrens von einer anderen Seite. Am Samstagnachmittag wird es kurz vor den Ballonstarts eine begehbare Ballonhülle auf dem Wiesengelände geben.

Begehbare Ballonhülle: Samstag 15:00 Uhr auf dem Wiesengelände

Termine der Starts: Freitag und Samstag 16:30 Uhr von der Wiese am MSV-Sportplatz

Der Höhepunkt dieses bunten Spektakels wird am Samstagabend um 20:00 Uhr das Ballonglöhnen sein. Nach einer bunten Eröffnungszeremonie werden sich Ballone bei guten Windverhältnissen aufrichten und im Takt zu einer eingespielten musikalischen Choreographie glöhnen.

Termin Ballonglöhnen: Samstag 20:00 Uhr auf dem Wiesengelände

Mehr unter www.thomapyrin-cup.de

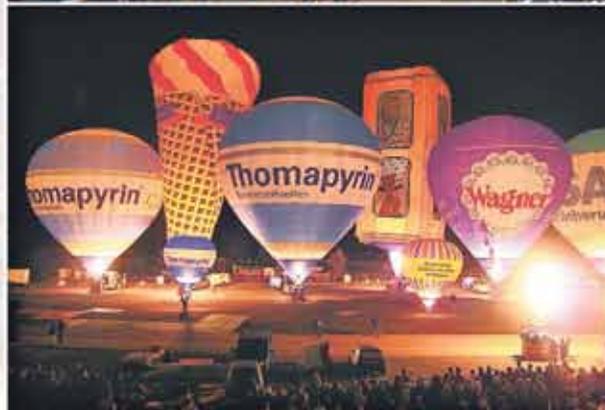
Bauernmarkt am 24.09. – Regionale Produkte

Der Bauernmarkt ist alljährlich ein Anziehungspunkt für alle Interessenten, die den persönlichen Kontakt zum Erzeuger suchen und gleichzeitig frische und lecker schmeckende Delikatessen kosten und kaufen möchten. Zu Beginn des Bauernmarktes werden die mit viel Einsatz von Kindern und Erziehern gestalteten Strohfiguren bewertet und prämiert. Begleitet durch stimmungsvolle musikalische Unterhaltung wird der Markt die Besucher zum Verweilen einladen.

Landtechnik, traditionelle Handwerkstechniken, Basteln für Kinder, eine große Auswahl an Pflanzen sowie Zubehör für Haus, Hof, Garten- und Freizeitgestaltung sowie Informationsstände erwarten die Besucher wie in jedem Jahr. Auch Ziegen und Schafe dürfen nicht fehlen. Am Stand des Bauernverbandes können Marktbesucher an einem Quiz teilnehmen und an einem Kuhphantom ausprobieren, wie es um ihre Melkkünste steht.

Öffnungszeiten Kleine Wiese

Freitag, 23.09.	von 15.00 - 23.00 Uhr
Sonnabend, 24.09.	von 11.00 - 23.00 Uhr
Sonntag, 25.09.	von 11.00 - 19.00 Uhr



Anreise mit Bus und Bahn

Regelmäßig verkehren Busse und Züge aus allen Himmelsrichtungen zum Eisleber Wiesenmarkt und selbstverständlich auch wieder zurück. Wie wir meinen, die wohl unbeschwerteste Art und Weise, die Wiese zu besuchen. Selbst vom Bahnhof zum Veranstaltungsgelände und zurück, pendeln regelmäßig kostenlose Busse. Mehr Informationen und die richtigen Verbindungen finden Sie unter:

www.insa.de oder www.vgs-suedharzlinie.de.

Anreise mit dem PKW

Alle Anreisenden mit PKW sollten unbedingt die ausgeschilderten Parkplätze für den Eisleber Wiesenmarkt beachten und nutzen. Dabei bieten wir Ihnen direkte Parkplätze am Wiesengelände (Wiesenflächen) an, von denen es aus maximal 5 Minuten Fußweg bis zum Wiesenmarkt sind. Die Parkgebühr beträgt auf diesen Flächen pro PKW 4,00 Euro.

Oder Sie nutzen unser **Park & Ride System (P+R)** auf und von den Parkplätzen des Gewerbegebietes in der Halleschen Straße. Von hier aus verkehren Pendelbusse bis zum Wiesenmarkt und wieder zurück. Hierfür wird an den Haltestellen eine Gebühr von 1,50 Euro pro Person für das Abstellen des PKW sowie die Hin- und Rückfahrt erhoben.

Besucherhinweise

- Vermeiden Sie bitte das Mitführen von großen Taschen und Rucksäcken. Das Sicherheitspersonal kann Kontrollen durchführen!
- Waffen, Messer u.a. gefährliche Gegenstände sind auf dem Veranstaltungsgelände verboten!
- Das Mitbringen von alkoholischen Getränken ist verboten!
- Hunde sind auf dem Veranstaltungsgelände nicht erlaubt!

Mobilitätshilfen

Wer nicht mehr so gut zu Fuß ist, ist hier genau richtig. Erstmals bietet ein Sanitätshaus zum Ausleihen sogenannte Mobilitätshilfen an, um beispielsweise seinen Aufenthalt zu verlängern. Den Standort **M** entnehmen Sie dem Belegungsplan.

Digitale Webcam

und eine ganze Menge an weiteren Informationen gibt es auch auf www.wiesenmarkt.de oder bei [Facebook.com/Eisleber.Wiesenmarkt](https://www.facebook.com/Eisleber.Wiesenmarkt)

Unser Werbepartner

Die Stadtwerke der Lutherstadt Eisleben

Veranstaltungsvorausschau 2017 in der Lutherstadt Eisleben

Frühlingswiese	vom 28. April–01. Mai
Sachsen-Anhalt-Tag	vom 16.–18. Juni
Wiesenmarkt	vom 15.–18. und 22.–24. September



Eigenbetrieb Märkte der Lutherstadt Eisleben
Wiesenweg 01 • PF 1346
06282 Lutherstadt Eisleben
Tel.: 03475 - 63 39 70
Fax: 03475 - 63 39 79
www.wiesenmarkt.de
info@wiesenmarkt.de